

**SZ CONSULTING**  
FINANCIAL SERVICES

Joe Zurbruggen  
Matthias Fux

Anlageberatung  
und Vermögensverwaltung

Bahnhofstrasse 4, 3900 Brig  
T 027 922 11 51, www.szconsulting.com

# RZ

## Rhone Zeitung

Kleiner Verlag  
Grosses Programm

**RV**

rottenverlag.ch

Nr. 18 – Freitag, 15. Mai 2015 | Telefon 027 922 29 11 | www.1815.ch | Auflage 39 601 Ex.

Freilichtspiele Zermatt präsentiert:

# THE MATTERHORN STORY

Stück und Regie: Livia Anne Richard Musik: Bruno Bieri

## JULI - AUGUST 2015

Die höchsten Freilichtspiele Europas am Gornergrat




# Baustelle auf Schulweg

**Gampel-Bratsch** Mehrere Baustellen im Dorf zwingen Primarschüler und Kindergärtner, einen Umweg zum Schulhaus zu machen. In der Nähe einer Bushaltestelle kam es kürzlich zu einem Verkehrsunfall. Wie prekär ist die Situation in Gampel-Bratsch wirklich? Was sagt die Schule? Antworten auf **Seite 3**

**LEUK**

### Neues Kinderdorf

Millionen werden ins Kinderdorf von Leuk investiert. Alles über die Erneuerungen auf **Seite 4**

---

**SAAS-ALMAGELL**

### Ärger um Wegweiser

Hoteliers in Saas-Almagell sind sauer und pochen auf Gleichberechtigung. Der Auslöser sind Wegweiser. **Seite 5**

---

**VISP**

### Fux campagna

Die Visper Urversammlung und der Grosse Rat entscheiden demnächst, ob sie den Erweiterungsbau der Fux campagna subventionieren werden. **Seite 7**

---

**FRONTAL**



### Die Dirigentin

Kerstin Schnyder ist keine 20 Jahre alt und dirigiert die Musikgesellschaft von Erschmatt. **Seite 14/15**

**BEQUEM IM CAR AN DIE EXPO**  
EXPO MILANO: DAS WALLIS PRÄSENTIERT SICH DER WELT




**JETZT BUCHEN!**  
027 948 15 15

15. Juni – Offizieller Walliser Tag

Montag, 15. Juni 2015  
Montag, 12. Oktober 2015

**Zerzuben**  
www.zerzuben.com

CARFAHRT & EINTRITT ERWACHSENE CHF 85.-  
KINDER BIS 13 J. CHF 65.-

**Wir verlegen Ihre Wünsche**

**KERAMIK WELT**  
Kundenplattenleger

Elmar Truffer  
Zeughausstrasse 41  
3902 Glis  
info@keramikwelt-truffer.ch  
www.keramikwelt-truffer.ch

Tel. 079 307 19 68



## BAUGESUCHE

Auf dem Gemeindebüro liegen nachfolgende Baugesuche während den üblichen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme auf:

**Gesuchsteller:** Hanspeter Bilgischer, Kirchstrasse 53, 3952 Susten  
**Grundstückeigentümer:** Hanspeter Bilgischer, Kirchstrasse 53, 3952 Susten  
**Bauvorhaben:** Anbau Eingangsbereich und erweitern Unterstand  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 4354, Plan Nr. 1  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte genannt «Suste»  
**Nutzungszone:** Wohnzone W3  
**Koordinaten:** 615 800/128 600

**Gesuchsteller:** STWE DiLei, c/o Chale-tour AG, Englisch-Gruss-Strasse 17, 3902 Glis  
**Grundstückeigentümer:** STWE DiLei, Sustenstrasse 3, 3952 Susten  
**Bauvorhaben:** Glasvorbau im Treppenhaus (Dachgeschoss)  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 63, Plan Nr. 1  
**Ortsbezeichnung:** in Susten, im Orte genannt «Suste»  
**Nutzungszone:** Kernzone  
**Koordinaten:** 615 570/128 923

**Gesuchsteller:** Christian Schlunegger, Terrassenweg, 3818 Grindelwald  
**Grundstückeigentümer:** Christian Schlunegger, Terrassenweg, 3818 Grindelwald  
**Bauvorhaben:** Dreikammerklärgrube, Solarpanel anbringen, Wassertank, Mauer an Hangseite sanieren und zurückversetzen, Parabolantenne  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. (49), Plan Nr. 25  
**Ortsbezeichnung:** in Erschmatt, im Orte genannt «Bachalpe»  
**Nutzungszone:** Erhaltungszone  
**Koordinaten:** 618 980/133 555

**Gesuchsteller:** Yvan Lötscher, Schulhausstrasse 8, 3953 Leuk-Stadt  
**Grundstückeigentümer:** Yvan Lötscher, Schulhausstrasse 8, 3953 Leuk-Stadt  
**Planverfasser:** Atelier für Architektur

und Baubiologie, Edwin Grand, 3957 Erschmatt

**Bauvorhaben:** Umbau Ökonomiegebäude  
**Bauparzellen:** Parzelle Nr. 1728 und 1742, Plan Nr. 32

**Ortsbezeichnung:** in Leuk-Stadt, im Orte genannt «Tschablen»

**Nutzungszone:** Altstadtzone  
**Koordinaten:** 615 950/129 680

Allfällige Einsprachen und Rechtsver-wahrung sind innert 30 Tagen nach Er-scheinen im Amtsblatt schriftlich und in drei Exemplaren an die Gemeindever-waltung Leuk, Sustenstrasse 3, 3952 Sus-ten, zu richten.

GEMEINDE LEUK

## STRASSENSPERRUNGEN anl. Heimattagung in Leuk-Stadt 14. bis 17. Mai

Wir teilen der Bevölkerung mit, dass während der Heimattagung in Leuk-Stadt verschiedentlich die Strassen und Plätze gesperrt sind:

**Donnerstag, 14.5.2015:** während der Kinderanimation: von 10.30–17.00 Uhr, die Leukerstrasse vom Schlosspark bis zur Abzweigung Vargengasse, ab 17.00–4.00 Uhr vom Schlosspark bis zur Garage Satellit.

**Freitag, 15.5.2015:** von 17.00–4.00 Uhr vom Schlosspark bis zur Garage Satellit.

**Samstag, 16.5.2015:** während der Kinderanimation: von 10.30–17.00 Uhr die Leukerstrasse vom Schlosspark bis zur Abzweigung Vargengasse, ab 17.00–4.00 Uhr vom Schlosspark bis zur Garage Satellit.

**Sonntag, 17.5.2015:** von 9.00–ca. 11.00 Uhr die ganze Leukerstrasse, Einfahrt Leuk Süd bis zum Schlosspark. Parkierungsmöglichkeiten: öffentliche Parkplätze in Leuk-Stadt, OS-Platz, Leukerstrasse, einseitig Talseite (ausgenom-men Sonntag) sowie der LKW-Parkplatz beim Bahnhof in Susten (Shuttle-Bus)

Wir bitten die Bevölkerung, sich an die Signalisation und Weisungen zu halten und danken für das Verständnis.

DIE GEMEINDEVERWALTUNG



Die Matterhorn Gotthard Bahn ist Teil der an der Schweizer Börse kotierten BVZ Holding AG, zu der auch die internationalen Top Brands «Glacier Express» und «Gornergrat Bahn» gehören. Einer initiativen Persönlichkeit bieten wir in Brig eine attraktive Stelle als

## IT-Business Analyst (m/w)



### Ihr Aufgabengebiet

- Sie identifizieren, analysieren und dokumentieren Benutzeranforderungen und Geschäftsprozesse
- Sie übersetzen unternehmerische Erfordernisse in IT-Anforderungen und leiten diese an IT-Applikations-entwickler/innen weiter
- Sie führen Interviews und moderieren Workshops
- Sie erarbeiten und beurteilen Lösungsmöglichkeiten und modellieren Geschäftsprozesse
- Sie stellen die Vernetzung zwischen den Fachbereichen, der IT und den Projekten sicher

### Sie bringen mit

- Abgeschlossenes Fachhochschulstudium in Informatik, Wirtschaftsinformatik oder eine vergleichbare Ausbildung
- Mehrjährige Berufserfahrung als Business Analyst oder Requirement Engineer
- Erfahrungen mit agilen Methoden und fundierte Kenntnisse in der Modellierung nach BPMN/UML
- Ausgeprägte analytische und konzeptionelle Fähigkeiten, verbunden mit einer strukturierten Arbeitsweise
- Eigeninitiative, Flexibilität, Kommunikationsstärke und Durchsetzungsvermögen

Sind Sie interessiert?

Für nähere Auskünfte steht Ihnen Martin Ittig, Leiter Infor-matik, 027 927 70 44 gerne zur Verfügung.

Ihre Bewerbung senden Sie bis zum **24. Mai 2015** elektronisch oder per Post an die untenstehende Adresse.

Matterhorn Gotthard Bahn

Personal  
 Bahnhofplatz 7  
 3900 Brig  
 personal@mgbahn.ch | www.mgbahn.ch

## NOTFALLDIENST (SA/SO)

### NOTFALL

Schwere Notfälle **144**  
 Medizinischer Rat **0900 144 033**

### ÄRZTE

Brig-Glis / Naters / Östlich Raron  
**0900 144 033**

Grächen / St. Niklaus / Stalden  
**0900 144 033**

Goms  
**0900 144 033**

Leuk / Raron  
**0900 144 033**

Saastal  
 Dr. Müller **027 957 11 55**

Visp  
**0900 144 033**

Zermatt  
 Dr. Bannwart **027 967 11 88**

### APOTHEKEN

Apothekenrotur  
**0900 558 143** ab 22 Uhr

Brig-Glis / Naters  
 Central **027 923 51 51**

Goms  
 Imhof **027 971 29 94**

Visp  
 Amavita Fux **027 946 21 25**  
 Benu **027 946 09 70** tägl. bis 20 Uhr

Zermatt  
 Testa Grigia **027 966 49 49**

### WEITERE NUMMERN

Zahnärzte Oberwalliser Notfall  
**027 924 15 88**

Tierarzt Dr. Wintermantel, Stalden  
**027 952 11 30**

Animal Kleintierpraxis, Visp  
**027 945 12 00**

Tierarzt (Region Goms)  
 Dr. Kull, Ernen **027 971 40 44**

Die dargebotene Hand **143**

Telefonhilfe für Kinder und Jugendliche **147**

### BESTATTUNGSINSTITUTE

Andenmatten & Lambrigger  
 Naters **027 922 45 45**  
 Visp **027 946 25 25**

Philibert Zurbruggen AG  
 Gamsen **027 923 99 88**  
 Naters **027 923 50 30**

Bruno Horvath  
 Zermatt **027 967 51 61**

Bernhard Weissen  
 Raron **027 934 15 15**  
 Susten **027 473 44 44**

**Werden Sie tcs-Mitglied** Telefon 027 924 23 00 / www.tcs.ch

wir sind ein modernes, aufgeschlossenes Team und suchen unsere neue, motivierte  
**Lehrtochter** als  
**Bijouterie-Verkäuferin**  
 wir freuen uns auf einen Kontakt mit Ihnen auf / mp@rhone.ch oder / PF. 569 / 3900 Brig

maria & patrick pfammatter goldschmiede brig

**BEGINN DER GRILLADE-SAISON !!**

**PLANCHAS BARBECUES PIZZAÖFEN..**  
**MEHR ALS 150 MODELEN**  
 HOLZ-KOHLLE, GAZ ODER ELEKTRISCH

Entdecken Sie unsere Zubehör-Sortiment: Rotisserie, abnehmbare plancha, Raclette-Zubehör

**www.magiedufeu.ch**

**Mosoni-Vuissoz** Wehreyering 2 - Visp **079 938 57 01**  
 A.G. 3930 VISP **027 459 22 44**

Valais Wallis

**CARITAS** hilft im Wallis

Schuldenberatung  
 Tel. 027 927 60 06

Secondhand-Shop  
 Tel. 027 923 74 82

**PC-Konto 19-282-0**

# Wie sicher ist dieser Schulweg?

**Gampel-Bratsch** Der Schulweg als Hindernislauf. Verschiedene Baustellen verunsichern manch ein Kind auf dem Weg in die Schule. Kürzlich kam es gar zu einem Verkehrsunfall.

Es geschieht am helllichten Tag mitten im Dorf. Ein Kindergärtner wird von einem Auto angefahren und muss ins Spital gebracht werden. Ein Mitgrund: Die zahlreichen Baustellen, die zurzeit im Dorf Gampel liegen. Ist die Sicherheit für die Schüler überhaupt noch gewährleistet? «Ja», heisst es auf Anfrage bei der Gemeinde. Man komme der rechtlichen Verpflichtung nach. Damit spricht die Gemeinde die getätigte Verkehrsschulung zu Beginn des Schuljahres an sowie die Schulungen der Polizei, an denen die Schule sich jeweils beteilige.

## Eltern sind mitverantwortlich

Massnahmen wurden nach dem Unfall keine getroffen. Die Gemeinde bedauert den Vorfall, weist jedoch darauf hin, dass auch weitere Massnahmen einen Unfall (allenfalls eingeführte Patrouillen) nicht verhindert hätten. Chantal Forno, Schuldirektorin in Gampel, erinnert auch an die Verantwortung der Eltern: «Was auf dem Schulweg passiert, liegt auch im Aufgabenbereich der Eltern.» Auch die Gemeinde hat die



Baustelle. Hier hindurch führt der Schulweg der Primarschüler und Kindergärtner.

Eltern darauf aufmerksam gemacht, die Schüler während dieser temporären Baustelle auf dem Schulweg zu begleiten. Ist Forno als Schuldirektorin und die Primarschule sowie der Kindergarten Gampel befreit von der Organisation des Schülertransportes? Nein. RZ-Recherchen und Kontakte zu anderen Schuldirektoren zeigen auf: Die Schule hat bürgernahe Aufgaben zu tätigen. Ein Schuldirektor ist mitverantwortlich für den Schülertransport. Hinzu kommt die moralische

Verpflichtung. Forno: «Natürlich ist es uns nicht egal, was vor oder nach der Schule passiert, doch die Einführung eines Schülerverkehrsdienstes – wie es die Mutter des angefahrenen Kindes verlangt hatte – ist in Gampel leider nicht möglich.» Dabei wäre genau ein solcher Schülerverkehrsdienst, wie ihn die Nachbargemeinde Steg-Hohtenn eingeführt hat, derzeit sinnvoll. Zahlreiche temporäre Baustellen erschweren den Schulweg bis Ende 2015. Forno: «Einerseits erfüllt unsere Schule

nicht die benötigte Schülerzahl (mindestens 15 Schulkinder), um einen solchen Dienst anzubieten, andererseits überqueren in Steg-Hohtenn die Schüler eine Hauptstrasse, weshalb ein solcher Dienst Sinn macht.» In Gampel seien es drei bis vier Strassen ohne Fussgängerstreifen. Immerhin: Einzelne Lehrpersonen holen die Kinder nun von der Bushaltestelle ab und führen sie in die Schule. «Die machen das freiwillig», betont Forno.

## Einführung einer 30er Zone geplant

Neben einzelnen Eltern von Kindergärtnern in Gampel gibt es auch Eltern in Niedergampel, welche die Sicherheit der Schüler auf dem Schulweg hinterfragen. Ihr Vorwurf: Bei der Haltestelle «Burketen» ist die Sicherheit derzeit nicht gewährleistet. Da die Haltestelle jedoch an der Kantonsstrasse steht, ist der Kanton für die Sicherheitsvorkehrungen zuständig. Obwohl kein Zeitplan definiert ist, soll bei der Posthaltestelle «Burketen» ein Trottoir realisiert werden. Losgelöst vom Verkehrsunfall, der sich im April in Gampel ereignet hat, plant die Gemeinde seit Herbst 2014 die Einführung einer 30er-Zone. Gemeindeforscher Marco Volken: «In den Wohnzonen wollen wir künftig den Verkehr beruhigen und die Wohnqualität fördern, deshalb planen wir die Einführung einer 30er-Zone – vorerst im Dorf Gampel.»

Simon Kalbermatten

## DER RZ-STANDPUNKT: Walter Bellwald Chefredaktor



## WEHRPFLICHT FÜR FRAUEN

Norwegen machts vor: 2014 beschloss das norwegische Parlament, dass die Frauen im Land die Wehrpflicht erfüllen müssen.

Für die Regierung in Oslo ist die geschlechterneutrale Wehrpflicht ein wichtiger Schritt zu mehr Gleichberechtigung. Seit diesem Jahr müssen alle Frauen und

Männer in Norwegen zur Aushebung erscheinen. «Damit kann unsere Armee unter den besten auswählen», wird Verteidigungsministerin Ine Marie Eriksen Søreide zitiert.

Auch der Schweizer Brigadier Denis Froidevaux propagiert das norwegische Modell. «Die Frauen haben in den letzten Jahren in Sachen Gleichberechtigung Terrain gutgemacht. Deshalb sollten sie auch dieselben Pflichten haben wie die Männer», sagt Froidevaux der NZZ.

Die Aussage der norwegischen Verteidigungsministerin, wonach man dadurch unter den besten auswählen könne, stützt der Schweizer Brigadier. «Die Armee soll die besten Personen für sich beanspru-

chen können und eine Wehrpflicht für Frauen weitet den Pool stark aus.»

Aber nicht die Gleichberechtigung an sich, sondern die Tatsache, dass in den vergangenen 20 Jahren die Tauglichkeitsrate von fast 90 auf knapp 60 Prozent zurückgegangen ist, bringt die Armee unter Zugzwang. Auch wenn durch die Gesundheitsschulung der Armee der Bestand in den nächsten Jahren kleiner werden wird.

Obwohl ein Grossteil der Frauen (und Männer) von einer obligatorischen Wehrpflicht für das schwache Geschlecht nichts wissen wollen, muss die Frage doch ernsthaft geprüft werden. Denn: In fast allen Berufsfeldern und Privathaushalten hat die Gleichberechtigung schon längst

Einzug gehalten. Und die Forderung nach Frauenquoten in Verwaltungsräten und Chefetagen hallt lautstark wider.

Warum also sollen Frauen im Militär nicht auch ihren Mann stehen? Schliesslich geht es nicht darum, den Frauen den Militärdienst «aufzubürden», sondern ihnen die Möglichkeit zu geben, auch im Militär eine Führungsrolle und Verantwortung zu übernehmen.

Genau in diesen Punkten zeigt die moderne Frau von heute ja Rückgrat und scheut sich nicht, in der Männerwelt ihre Position und Stellung zu beziehen. Darum darf es keine Ausnahmen geben: Auch nicht bei der Frage nach der obligatorischen Wehrpflicht!

# Millionenprojekt im Kinderdorf Leuk

**Leuk** Das Leuker Kinderdorf wird für mehrere Millionen auf den neusten Stand gebracht. Weil es sich um ein Grossprojekt handelt, werden die Arbeiten aber in Etappen ausgeführt.

Im Kinderdorf St. Antonius in Leuk werden jährlich rund 80 Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen ausgebildet und betreut. Die ersten Gebäude wurden ab 1969 erstellt. Seither wurde immer wieder investiert und erweitert. Nun sind die teils über 40-jährigen Gebäude in die Jahre gekommen. Deshalb planen die Verantwortlichen eine sanfte Sanierung, um sie auf den neusten Stand zu bringen.

## Anlage unter Denkmalschutz

Kinderdorf-Vereinspräsident Ernst Witschard erklärt: «Wir werden bei sämtlichen Gebäuden wie Schulpavillons, Wohnheimen, der Mehrzweckhalle und Mensa die Fenster austauschen.» Zudem werde die Ölheizung durch eine moderne Holzschnitzelanlage ersetzt. Geplant ist zudem auch die energetische Sanierung der Gebäudehüllen. Da

die Anlage unter Denkmalschutz steht, müssen dort bestimmte Massnahmen ergriffen werden. «Die Aussenhülle darf nur unter Berücksichtigung und Beibehaltung der bestehenden Architektur saniert werden», erklärt Witschard. Deshalb dürfe diese optisch nicht verändert werden. Insgesamt wird laut Witschard mit Gesamtkosten von fünf Millionen Franken gerechnet. «Für drei Viertel davon hat uns der Kanton grundsätzlich Subventionen zuge-

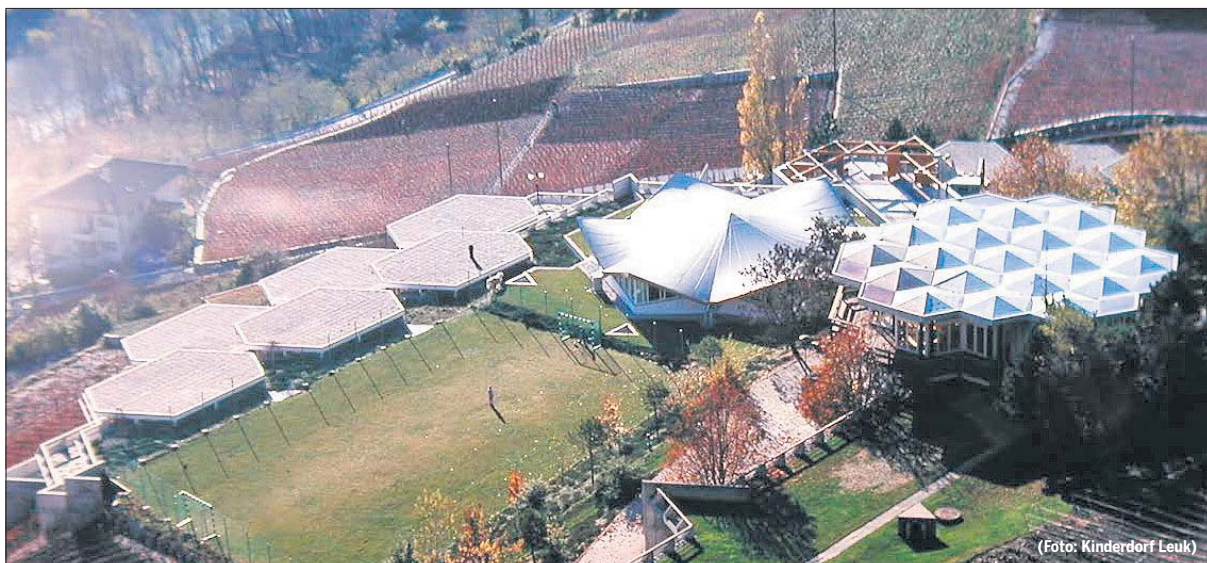
sagt», so Witschard. Diese würden jedoch auf vier Jahre verteilt ausbezahlt. Für jeden Teilbetrag müsse zudem jedes Jahr ein neues Gesuch gestellt werden. «Sämtliche Subventionen werden allerdings erst nach Beendigung aller Arbeiten in Etappen ausbezahlt», erklärt Witschard. Für die restlichen 25 Prozent komme das Kinderdorf selber auf. «Für die verbleibenden rund 1,4 Millionen Franken, für die das Kinderdorf aufzukommen hat, haben wir in

den letzten Jahren Rücklagen gebildet. Diese Weitsicht ermöglicht uns die Inangriffnahme der geplanten und notwendigen Sanierung.»

## Mehrjährige Bauarbeiten

Geplant ist, mit der ersten Etappe noch in diesem Jahr zu beginnen. Danach werden in den weiteren drei Jahren bis 2018 die nächsten Sanierungsarbeiten durchgeführt.

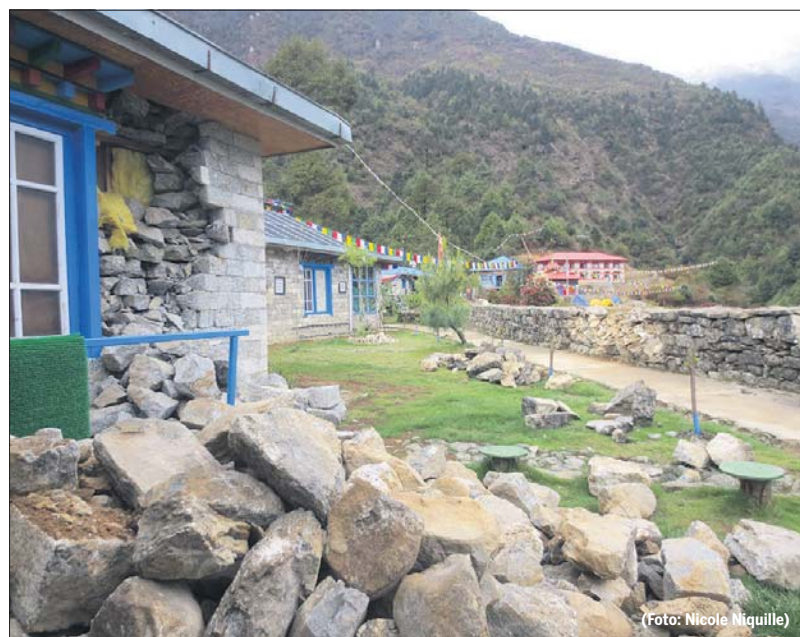
Peter Abgottspon



(Foto: Kinderdorf Leuk)

Das Kinderdorf Leuk wird in den nächsten vier Jahren für fünf Millionen saniert: Von aussen wird sich dabei optisch nichts verändern.

# Zermatt hilft beim Wiederaufbau in Nepal



(Foto: Nicole Niquille)

Die Gemeinde Zermatt beteiligt sich finanziell am Wiederaufbau eines Spitals in Nepal.

**Zermatt/Nepal** Die Gemeinde Zermatt spendet zugunsten einer Stiftung, welche in Nepal medizinische Projekte unterstützt.

«Die nepalesische Bevölkerung in den abgelegenen Tälern und auf dem Land sind besonders stark vom Erdbeben betroffen, da die Gebiete nicht erschlossen sind», sagt die Gemeinde-Vizepräsidentin von Zermatt, Romy Biner-Hauser. Aufgrund der guten Beziehungen zwischen Zermatt und Nepal habe der Gemeinderat entschieden insgesamt 10 000 Franken im Namen der Bevölkerung an die Nicole Niquille Foundation zu spenden, welche ein Spital in Lukla betreibe. Das Gebäude des Spitals wur-

de beschädigt. Die Kosten für die Bauarbeiten belaufen sich laut Informationen auf geschätzte 50 000 Franken. Ein zweiter Teil der Spende fliesst zudem in das Luhma-Projekt. Das Projekt bezweckt, abgelegene nepalesische Dörfer mit medizinischer Hilfe per Helikopter zu versorgen. Die medizinische Hilfe ist für die Bevölkerung kostenlos. Dieses Projekt wird durch dieselbe Stiftung finanziert. Das Erdbeben habe deutlich gezeigt, wie wichtig die Versorgung aus der Luft für die nicht erschlossenen Bergtäler sei, erklärt Biner-Hauser und fügt hinzu: «Wir wollen damit für ein ganz konkretes Projekt finanzielle Hilfe leisten, bei welchem wir Gewissheit haben, für welchen Zweck das Geld eingesetzt wird und auch nachhaltig ist.»

Peter Abgottspon

# Brückeneröffnung in einem Monat

**Bellwald/Ernen** Die Arbeiten an der Hängebrücke Fürgangen – Mühlebach befinden sich in der Endphase. Verläuft alles nach Plan, so kann die Brücke am 14. Juni eröffnet werden.

Hans Wenger, Präsident der IG Hängebrücke und ehemaliger Gemeinderat von Bellwald, ist zufrieden: «Mit der Eröffnung der Hängebrücke am 14. Juni wird die Verbindung Fürgangen – Mühlebach sicherer gemacht.» Seit Jahrhunderten existiert schon eine historische Wegverbindung zwischen Fürgangen und Mühlebach. Inzwischen ist der durch stark erodierendes Gelände führende Weg aber dringend sanierungsbedürftig. In den letzten Jahren musste er wegen Unterhaltsarbeiten immer wieder gesperrt werden. So entstand vor fünf Jahren die Idee, den Weg durch eine 280 Meter lange Hängebrücke zu ersetzen, die sich 92 Meter hoch über die Lammaschlucht spannt. Letzten Herbst konnte dann mit den Bauarbeiten begonnen werden. «Die Brücke ist auch für den Tourismus sehr wichtig. Der Landschaftspark Binntal erhält so



280 Meter lang und bis zu 92 Meter hoch spannt sich die Hängebrücke über die Lammaschlucht und verbindet Fürgangen mit Mühlebach.

eine direkte Anbindung an den MGB-Bahnhof Fürgangen und damit an den öffentlichen Verkehr», unterstreicht die Erner Gemeindepräsidentin Christine Clausen. Der Anschluss in Fürgangen erfolgt durch eine eigene Unterführung unter der Kantonsstrasse hindurch. Die Hängebrücke verbindet die beiden weitverzweigten Wandergebiete von Bellwald und Ernen sowie den Rottenweg und den Gommer Höhenweg. Bellwald

erhält einen Anschluss an den kantonalen Radweg Gletsch – Genfersee.

## Investitionskosten von 1,25 Millionen

Die ganzjährig begehbare Brücke ist für Fussgänger und Radfahrer vorgesehen, aber auch mit Rollstuhl befahrbar. An den Investitionskosten von etwa 1,25 Millionen Franken beteiligt sich neben den Gemeinden Bellwald und Ernen auch der Kanton Wallis mit 373 000

Franken. Der Rest soll durch private Gönner gedeckt werden. Ab 348 Franken pro Fuss (30,48 Zentimeter) kann man «Miteigentümer» der Brücke werden. Alle Gönner werden an den Brückeneingängen namentlich aufgeführt. Rund 500 sogenannte Trittsponsoren sind bis jetzt gefunden worden.

Frank O. Salzgeber

Der Filmbeitrag läuft ab heute auf TV Oberwallis

# Wegweiser-Finanzierung sorgt für Ärger



(Foto: zvg)

**Saas-Almagell** Um sich besser orientieren zu können, plant die Gemeinde Saas-Almagell neue Wegweiser. Deren Finanzierung stösst aber nicht überall auf Gegenliebe.

Wie aus den offiziellen Mitteilungen der Gemeinde Saas-Almagell zu entnehmen ist, wurde im Dorf unlängst eine neue Gebäudeadressierung eingeführt. Weiter werden noch Schilder mit den Strassennamen montiert. Als zusätzliche Orientierung sollen zudem an verschiedenen Stellen sogenannte Stelen aufgestellt werden. Damit soll, laut Auskunft des zuständigen Gemeinderats Stefan Zeiter, eine einheit-

liche Signalisation erreicht werden. Zudem gehe es dabei auch um ein verbessertes Ortsbild. Demnach werden darauf neben den Strassennamen unter anderem auch Wanderwegschilder oder aber Verkehrssignale angebracht. Stefan Zeiter erklärt: «Wir planen insgesamt neun solcher Stelen, verteilt im ganzen Dorf.»

## Forderung nach Gleichbehandlung

Gerechnet werde dabei mit Gesamtkosten von rund 20 000 Franken. Dabei bestehe für Hotels und Ferienwohnungsvermieter die Möglichkeit für einen einmaligen Unkostenbeitrag, ihren jeweiligen Hausnamen aufzuführen. Für die Hotels kostet das laut Zeiter einmalig 400 Franken, für die Wohnungsbesitzer 200 Franken. «Freiwillig», betont

Zeiter. Dagegen regt sich nun aus Hotelierskreisen Widerstand. «Uns wurde per Brief mitgeteilt, dass die Hoteliers gleich behandelt werden wollen wie die Wohnungsbesitzer und darum deren Preis auch nur 200 Franken betragen soll», erklärt Zeiter. Grundsätzlich aber stünden die Hoteliers hinter der Idee, es gehe lediglich um die preisliche Gleichbehandlung.

«Der Gemeinderat hat nun entschieden, dass wir trotz Einwand der Hoteliers am Preisunterschied festhalten», erklärt Zeiter. «Der Gemeinderat hat nun entschieden, dass wir der Forderung der Hoteliers nachkommen und den Preis auf 300 Franken senken werden», erklärt Zeiter. Aus Hotelierskreisen wollte sich zur Angelegenheit niemand äussern. ap

So soll die neue Signalisation aussehen.



**2.45**  
statt 3.50

**-30%**

**Cognac-Steak**  
100 g

**-33%**

**5.20**  
statt 7.80

**AGRI NATURA**

**Agri Natura**  
St.Galler-Bratwurst  
3 für 2

**9.40**  
statt 11.80

**Mövenpick Classics**  
div. Sorten, z.B.  
Vanilla Dream, 900 ml

**Ab Mittwoch**  
Frische-Aktionen

**1.95**

**Galia Melonen**  
Spanien, Stück

**8.-**

**Spargeln weiss**  
Holland/Frankreich/  
Deutschland, kg

**2.10**  
statt 2.65

**Comella**  
5 dl

**-.60**  
statt -.75

**Cristallina Jogurt**  
div. Sorten, z.B.  
Erdbeer, 175 g

**Volg Aktion**  
Montag, 11. bis Samstag, 16.5.15

**5.95**  
statt 7.60

**Wernli Biscuits**  
div. Sorten, z.B.  
Jura Waffel, 2 x 250 g

**3.90**  
statt 4.90

**Pom-Bär**  
div. Sorten, z.B.  
Original, 2 x 100 g

**16.80**  
statt 22.40

**-25%**

**Café Chicco d'Oro**  
div. Sorten, z.B.  
Bohnen, 2 x 500 g

**2.95**  
statt 3.75

**Knorr Risotto**  
div. Sorten, z.B.  
Milanese, 250 g

**7.40**  
statt 9.30

**Knorr Bouillon Dosen**  
div. Sorten, z.B.  
Gemüse-Extrakt fettfrei, 250 g

**8.65**  
statt 11.10

**1664 Kronenbourg**  
Dose, 6 x 50 cl

**2.35**  
statt 2.95

**Ramseier Süessmost**  
1,5 l

**6.95**  
statt 8.90

**Moscato Besitos**  
Valentino  
D.O. Valencia, Spanien,  
75 cl, 2013

**2.10**  
statt 2.70

**Hunde- und  
Katzensnacks**  
div. Sorten, z.B.  
Dreamies Huhn, 60 g

**-27%**

**19.90**  
statt 27.40

**Maga**  
div. Sorten, z.B.  
Compact-Pulver, 2 x 18 WG

**Viele  
Produkte  
dank  
tieferem Euro  
günstiger!**

**2.80**  
statt 3.35

**FLAUER**  
6 x 1,5 l

**9.90**  
statt 12.-

**GLADE RAUMFRESH**  
div. Sorten, z.B.  
Gel Orange, 3 x 150 g

**8.80**  
statt 10.60

**POWERADE ION 4  
MOUNTAIN BLAST**  
4 x 0,5 l

**12.90**  
statt 17.90

**ENERGIZER**  
div. Sorten, z.B.  
Hörgerät-Batterie, Typ 312,  
8 Stück

**5.60**  
statt 6.60

**MAISKÖRNER**  
6 x 285 g

**1.85**  
statt 2.20

**VOLG KOSMETIKTÜCHER**  
Box mit 90 Stück

Alle Ladenstandorte und Öffnungszeiten finden Sie unter [www.volg.ch](http://www.volg.ch).  
Dort können Sie auch unseren wöchentlichen Aktions-Newsletter  
abonnieren. Versand jeden Sonntag per E-Mail.  
Druck- und Satzfehler vorbehalten.

frisch und  
fründlich **Volg**

**IMPRESSUM**

Verlag alpmmedia AG  
Postfach 76, 3900 Brig  
[www.1815.ch](http://www.1815.ch)  
[info@rz-online.ch](mailto:info@rz-online.ch)



**Redaktion/Werbung/Sekretariat**  
Telefon 027 922 29 11  
Fax 027 922 29 10

**Abo/Jahr** Schweiz: Fr. 85.-/exkl. MwSt  
**19. Jahrgang**

**Auflage** beglaubigt (WEMF)  
39 601 Exemplare (Basis 14)

**CEO Mengis Gruppe**  
Harald Burgener

**Redaktion**  
Walter Bellwald (bw) Chefredaktor,  
Simon Kalbermatten (ks) Stv. Chef-  
redaktor, Frank O. Salzgeber (fos),  
Martin Meul (mm), Peter Abgottspon  
(ap), Alexandra Pfammatter (apf)

**Werbung**  
Fabian Marbot (Verkaufsleiter),  
Claudine Studer (Produktionsleiterin),  
Nicole Arnold (Stv. Produktions-  
leiterin), Olivier Summermatter,  
Dagmar Fiedler

**Produktion**  
Martina Studer, Maria Wien

**Administration**  
Jennifer Studer, Sibylle Schmid

**Freie Mitarbeiter**  
Marceline Gemmet (mg), Deborah  
Kalbermatten (dk), Angélique Epinette,  
Roger Blasimann, Joel Vomsattel,  
Christian Zufferey

**Inserateannahme bis Di 11.00 Uhr**  
[werbung@rz-online.ch](mailto:werbung@rz-online.ch)  
Ausserhalb Oberwallis durch  
Publicitas Sion  
Telefon 027 329 51 51



[www.1815.ch](http://www.1815.ch)



# Letzte Hürden für Erweiterungsbau

**Visp** Mehr als 9 Millionen Franken soll der Erweiterungsbau der Fux campagna kosten. Die Visper Urversammlung wird am 19. Mai, der Grosse Rat in seiner Juni-Session über Unterstützungsgelder entscheiden.

Die 1995 eröffnete Fux campagna ist Wohn- und Beschäftigungsstätte für schwer körperlich und mehrfach behinderte Menschen und ist das einzige spezialisierte Angebot dieser Art im Oberwallis. Seit Jahren vermögen die 21 Wohn- und 26 Beschäftigungsplätze den steigenden Bedarf nicht zu decken. Abhilfe schaffen soll ein Erweiterungsbau mit 15 zusätzlichen Plätzen im Wohn- und 17 neuen Plätzen im Beschäftigungsbereich. Letzten Herbst wurden die definitiven Baupläne vor-



Das bestehende Gebäude wird um einen Stock erhöht und im Norden erweitert.

gestellt. Die gesamten Projektkosten belaufen sich auf 9,3 Millionen Franken. Im März 2015 genehmigte der Staatsrat einstimmig das Erweiterungsprojekt. Jetzt muss noch der Grosse Rat in seiner Juni-Session zum Projekt Stellung nehmen und über die Vergabe der kantonalen Subventionsbeiträge in Höhe von 6,2 Millionen Franken entscheiden. «Ich bin zuversichtlich,

dass auch diese letzte Hürde beim Kanton genommen wird», sagt Heimleiter Josef Pfaffen. Auch bei der Visper Urversammlung vom 19. Mai steht der Erweiterungsbau auf der Traktandenliste. Nachdem schon die Burgerschaft von Visp einen Unterstützungsbeitrag von 100 000 Franken gesprochen hat, beantragt der Visper Gemeinderat, dass sich die Standortgemeinde

mit einer Million Franken am Erweiterungsbau beteiligt. «Die Fux campagna ist eine sinnvolle, gute Sache und deshalb bin ich überzeugt, dass der Antrag durchkommt», sagt Gemeindepräsident Niklaus Furger. Die restlichen Kosten sollen gemäss Pfaffen von regionalen und nationalen Institutionen, wie etwa die Loterie Romande, von umliegenden Talgemeinden, durch eigene Mittel der Stiftung Fux campagna sowie mithilfe von Spenden aufgebracht werden. «Unser Ziel ist es, keine Schulden zu haben», sagt Pfaffen. Klappt das Finanzierungskonzept, soll noch diesen Juni das Baugesuch eingereicht werden. Der Spatenstich ist im März 2016 vorgesehen. Bei planmässigem Verlauf der Bauarbeiten könnte der Erweiterungsbau dann im Spätherbst 2017 eingeweiht werden.

Frank O. Salzgeber

## IHRE ZUFRIEDENHEIT HAT BEI UNS PRIORITÄT



Die seit Januar 2005 tätige Dysbox SA hat sich rasch als wichtigster Grossist für Elektromaterial im Wallis etabliert.

Mit 30 Mitarbeitenden garantiert die Dysbox SA unerreichte Leistungen in der Lieferung von Elektromaterial von der Quelle der Rhone bis hin zum Genfersee.

### EINE ERPROBTE LOGISTIK

Dank einer effizienten Lagerbewirtschaftung und einer flexiblen, perfekt eingespielten Logistik kann die Kundschaft der

Dysbox SA auf massgeschneiderte Lieferungen zählen: jeden Tag werden mehrere Touren organisiert, um auch den anspruchsvollsten Bedürfnissen gerecht zu werden.

### EINE STRATEGIE FÜR SPEZIALISIERTE DIENSTLEISTUNGEN

Um dem sich ständig verändernden Markt gerecht zu werden, wurde in kurzer Zeit eine Beleuchtungsabteilung geschaffen, die wie eine richtige Entwicklungsabteilung funktioniert: Dysbox SA kann so den Elektrikern Experten-

unterstützung mit technischer Planung und Erarbeitung all ihrer Beleuchtungsprojekte anbieten. Gleichzeitig ist unser Verkaufspersonal laufend bestrebt, seine technischen Kompetenzen auf dem aktuellen Stand zu halten und besucht deshalb zahlreiche Weiterbildungen der Lieferanten. Eine neue Abteilung, die ganz der Haustechnik und den erneuerbaren Energien gewidmet ist, wird gegenwärtig entwickelt.

### EIN ZEHNTER GEBURTSTAG IN HOCHFORM

Seit Januar 2005 wurden nicht weniger als 3'000'000 Positionen bearbeitet, 700'000 Bestellungen verschickt, fast 800'000 Kilometer gefahren, mehrere Hundert Kundinnen und Kunden zufriedengestellt, und zahlreiche weitere Herausforderungen warten noch!



Am 22. Mai organisiert die Dysbox SA einen Tag der offenen Tür für ihre Kundinnen und Kunden, ihre Partner und alle Interessierten, die hinter die Kulissen eines Grossisten schauen möchten. Alle Infos und das Festprogramm finden Sie auf der Webseite: [www.dysbox.ch](http://www.dysbox.ch)



# AKTION TISCH & STÜHLE

Tisch in Nussbaum, massiv, astig  
200 cm x 100 cm

Katalogpreis ~~Fr. 2459.-~~  
**Aktionspreis Fr. 2090.-**

Freischwinger Stuhl in Leder

Katalogpreis ~~Fr. 458.-~~  
**Aktionspreis Fr. 389.-**

Aktion gültig bis Ende Juni 2015



**RAUMART**  
MÖBEL ZUM LEBEN

Raumart – Möbel zum Leben Furkastrasse 140, 3904 Naters, T 027 922 70 70, www.raumart.ch  
Nicht vergessen: Jeden Donnerstag Abendverkauf bis 20.00 Uhr!

**Renault SCENIC**

Jetzt mit **Eintauschprämie** und **Euro-Bonus Fr. 5 000.-**

**RENAULT**  
Passion for life

Abgebildetes Modell (inkl. Optionen): Scenic Limited TCe 130, 6,2 l/100 km, 140 g CO<sub>2</sub>/km, Energieeffizienz-Kategorie E, Katalogpreis Fr. 29400.- abzüglich Euro-Bonus Fr. 5000.- = Fr. 24400.-. Durchschnittliche CO<sub>2</sub>-Emissionen aller in der Schweiz verkauften Neuwagen 144 g/km. Die Eintauschprämie gilt beim Tausch eines beliebigen Personewagens gegen ein neues Renault Modell. Dabei muss der Kauf durch den im Fahrzeugausweis des eingetauschten Fahrzeugs eingetragenen Halter erfolgen. Das Fahrzeug, welches gegen ein neues Renault Modell eingetauscht wird, muss seit mindestens 6 Monaten immatrikuliert und noch fahrtüchtig sein. Angebote gültig für Privatkunden bei Vertragsabschluss vom 01.05.2015 bis 31.05.2015. Euro-Bonus: Gültig bei Vertragsabschluss vom 01.05.2015 bis 31.05.2015 oder bis auf Widerruf.



**RENAULT OBERWALLIS**

**Raron:** Garage Elite, Kantonsstrasse  
**Fiesch:** Auto-Walpen AG, Furkastrasse  
**St. Niklaus:** Garage Touring Arthur Ruppen (Servicehändler)  
**Siders:** Garage du Nord Sierre SA, Route de Sion 20

Noss Schulzentrum  
Schlösslistrasse 7 3700 Spiez  
Tel. 033 655 50 30

**NOSS**

## INFORMATIONSBEND Mittwoch, 27. Mai 2015

Beginn: 19.30 Uhr im Schulhaus  
Es ist keine Anmeldung erforderlich

**9. und 10. Schuljahr** (Brückenangebot)

**Kaufmännische Grundbildung**  
Handelsschule mit Bürofachdiplom VSH  
Hotelhandelsschule mit *hotelleriesuisse*-Diplom  
KV-Abschluss mit eidg. Fähigkeitszeugnis

die noss in spiez macht schule 033 655 50 30

noss.ch



Schulzentrum

**KENZELMANN**  
IMMOBILIEN  
027 923 33 33  
www.kenzelmann.ch

**Autoverwertung**  
**\*\*\* Wallis \*\*\***  
Fahrzeugankauf gegen  
Barzahlung für Export!  
Entsorgung, sofort  
Abholung!  
**☎ 027 934 20 33**  
www.auto-wallis.ch



# Ziegen-Projekt lanciert

**Visp** Die Biologin Joanna Stachowicz (32) will mit einem Projekt das Sozialverhalten von Ziegen im Laufstall näher untersuchen. Erste Ergebnisse sollen in einem halben Jahr vorliegen.

In dem Projekt geht es darum festzustellen, welche Bedeutung ein Laufhof für Ziegen hat. Es ist in drei Teile gegliedert. Zuerst wird die Qualität des Laufstalls und Laufhofs untersucht, dann wird das Klauenwachstum beobachtet und schliesslich soll das Sozialverhalten der Tiere unter die Lupe genommen werden. «Dadurch erhoffen wir uns Resultate, um den Landwirten Empfehlungen zur Gestaltung von Laufhöhen zu liefern», erklärt Stachowicz.

## 14 Betriebe unter der Lupe

Joanna Stachowicz ist in Hamburg aufgewachsen und arbeitet für das Zentrum für tiergerechte Haltung an der Forschungsanstalt Agroscope in Tänikon. «Als das Projekt ausgeschrieben wurde, habe ich mich beworben und den Zuschlag erhalten», erinnert sie sich. Auf elf Betrieben in der Schweiz, darunter dem Landwirtschaftszentrum Oberwallis (LZO) in Visp und drei Betrieben in Deutschland, untersucht sie zusammen mit ihrer Projekt-Betreuerin Nina Keil das Verhalten von Ziegen. «In einem ersten Schritt haben wir die Laufställe und die angrenzenden Laufhöfe der Ziegen genauer untersucht», so Stachowicz. Dabei wurden die Platzverhältnisse, die Anzahl und Breite der Eingangs-, beziehungsweise Ausgangstüren zum Laufhof und die Einrichtung



Joanna Stachowicz macht die Arbeit mit den Schwarzhalsziegen sichtlich Spass.

genauer unter die Lupe genommen. «Wichtig war es uns aufzuzeigen, was der Betrieb für Stalleinrichtungen hat und wie diese von den Ziegen genutzt werden. Vor allem was die Nutzung von Futterraufe, Windschutz, Tränke oder Kratzbürste im Laufhof angeht.»

## Klauenabrieb festhalten

In einem zweiten Teil der Projektarbeit wird zurzeit das Klauenwachstum der Tiere beobachtet. «Die Ziegen sind eigentlich gebirgsgängig und bewegen sich auf hartem Boden. Dadurch werden die Klauen natürlich abgenutzt. Wenn die Tiere aber vorwiegend im Stall auf weichem Boden gehalten werden, überwachsen die Klauen», stellt Stachowicz fest. Dreimal pro Woche läuft sie darum mit den Ziegen im LZO eine bestimmte Strecke auf hartem Bo-

den ab. «Dadurch können wir feststellen, ob sich die Klauen besser abnutzen. Im besten Fall müssen die Halter dann weniger Zeit aufwenden, um den Tieren die Klauen zu schneiden.»

## Aktivität der Tiere untersuchen

Mit Videoüberwachung, einer Wetterstation und regelmässigen Verhaltensbeobachtungen wird das Projekt überwacht. «Wir erhoffen uns dadurch genaue Daten über das Sozialverhalten und die Aktivität der Tiere», erklärt Stachowicz. Mit ersten Ergebnissen kann in einem halben Jahr gerechnet werden. Im Februar 2016 soll dann der dritte Teil des Projekts in Angriff genommen werden. Dann sollen Möglichkeiten untersucht werden, die die Nutzung von Laufhöhen steigern und den Klauenbetrieb fördern können. **bw**

# Das sind die CD-Gewinner

**Zermatt** «Lebe deinen Traum», so heisst das Album des Zermatter Sängers Dan Daniell, indem er ein Duett mit der Wahl-Zermatterin «Frida» von ABBA singt (die RZ berichtete). Unterstützt werden Urs Biner (Dan Daniell) und Anni-Frid «Frida» Lyngstad dabei in Chor und Background von der Zermat-

ter Gruppe «WintersHome». Aufgenommen wurde die Hymne anlässlich der 150 Jahr Erstbesteigung des Matterhorns in Zermatt. Der Erlös aus dem Verkauf der Single geht in die Stiftung «Frida und Dan Daniell für Kinder», die Frida gemeinsam mit Dan Daniell ins Leben gerufen hat. Die RZ verlost drei CD.

## Die glücklichen Gewinner unter zahlreichen Teilnehmern sind:

- Beat-Christian Jossen, Naters
- Irma Scherrer, Saas-Fee
- Carmen Montani, Salgesch

Die RZ gratuliert den Gewinnern herzlich.



Sexualtherapeutin Anke Schöffler spricht über...

## ICH WILL NICHT NUR QUICKIES

Liebe Anke

*Ich bin 21 Jahre alt und seit 4 Monaten habe ich einen Freund, der meistens nur Quickies machen möchte. Ihn macht das völlig an. Das stresst mich völlig, denn ich möchte mehr Zeit für Sex haben. Was kann ich tun?*

Sarah

Liebe Sarah

Du sprichst ein Thema an, das viele kennen. Manche Menschen mögen den schnellen Sex, andere dagegen finden den überhaupt nicht gut. Beides hat etwas Reizvolles. Es ist ähnlich wie beim Essen. Für welches Essen entscheide ich mich? Nehme ich lieber den Big Mac oder doch lieber das Drei-Gang-Menü. Von beidem werde ich satt, beides ist fein und beide sind lecker – jedoch auf unterschiedliche Art und Weise.

Gut ist, wenn man beides geniessen kann und an beidem Spass hat. Und vor allem, wenn beide das Gleiche wollen und gerne haben bezüglich Sexualität. Es ist ausserdem auch so, dass Frauen häufig mehr Zeit für ihre Erregung brauchen. Männer fangen da schon auf einem höheren Ausgangspunkt ihrer Erregung an. Gerade junge Männer in dem Alter haben einen hohen Testosteronspiegel, sind in ihrer besten Sturm- und Drangzeit. Vielleicht kannst du deinem Freund zeigen und sagen, was dir gut gefällt, was du gerne hast, welche Qualitäten es auch haben kann, wenn man sich Zeit nimmt oder was du genieusst. So kannst du ihn zu einem ausgiebigeren Sex verführen. Wichtig ist, dass du dich und deine Gefühle ernst nimmst und nicht das tust, nur um deinem Freund zu gefallen oder wegen ihm. Ihr seid beide noch jung und es ist vielleicht noch nicht der Mann fürs Leben, wenn er da nicht bereit ist, auf dich einzugehen.

Haben Sie Fragen an Sexualtherapeutin Anke Schöffler? Schicken Sie Ihre Frage mit Ihrem Vornamen, Alter und Geschlecht an: [liebeslust@lieben-lernen.ch](mailto:liebeslust@lieben-lernen.ch)

pollinger



NO MATTER WHERE - WE WILL BE THERE



cucine e ambienti



Niklaus Furger, Gemeindepräsident von Visp.

## Oben oder unten?

### FC oder EHC Visp?

Beide Vereine sind für Visp sehr wichtig. Der EHC ist nach aussen bekannter. Beide Vereine erfüllen mit ihrer breiten Nachwuchsbewegung wichtige Jugendarbeit.

### Theater oder Operette?

Ich schaue mir beides an. Aber da ich ein Musikfan bin, gefallen mir Operetten besser.

### Auto oder ÖV?

Ich benutze viel den öffentlichen Verkehr, vor allem den Zug. Aber, um mein Amt auszuüben, brauche ich auch das Auto.

### Sepp Blatter oder Pierre Imhasly?

Von Amtes wegen bin ich Präsident der «Sepp Blatter-Foundation» und pflege einen freundschaftlichen Kontakt zu ihm. Aber auch Pierre Imhasly schätze ich sehr.

### Cupfinal oder Stechfest?

Ich bin mehr fussballinteressiert und darum entscheide ich mich für den Cupfinal. Auch wenn ich am Segen-sonntag nicht in Basel sein kann.

### Einkaufszentrum oder Dorfmagasin?

Mit dem Ortsmarketingprojekt haben wir Massnahmen zur Stärkung des Dorfkerns und seiner Geschäfte unternommen. Nach Möglichkeit kaufe ich hier ein.

### «Fleigütäscher» oder «Vespianer»?

Ich war Aktivmitglied bei den «Fleigütäscher». Aber beide Vereine sind grosse Stützen der Visper Fasnacht.

## Links oder rechts?

### Litternahalle oder Mühleye?

Der Fussballplatz mit dem neuen Garderobengebäude steht; die Eishalle muss neu gebaut werden. Das ist eine grosse finanzielle Herausforderung, die wir angehen müssen.

### Fusion oder Eigenständigkeit?

Die angestrebte Grossfusion mit den umliegenden Gemeinden war wohl zu ambitiös. Aber eine Fusion mit Baltschieder beispielsweise wäre durchaus Sinn.

### NEUWA oder Vifra?

Vifra. Die Visper Frühjahrsausstellung ist in der Region besser verankert und auch bekannter.

### UBS oder WKB?

Immer noch UBS (lacht). Das war mein früherer Arbeitgeber und UBS hat mein politisches Engagement immer unterstützt.

### Kommunalpolitik oder Grossrat?

Ich bin eher der Kommunalpolitiker, obwohl auch die Arbeit im Grossen Rat wichtig ist. Die Entscheide im Grossen Rat haben nämlich grosse Auswirkungen auf die Gemeinden.

### Lalden oder Baltschieder?

Sind beides flotte Nachbargemeinden.

### Kleegärten oder Visp West?

Beides sind attraktive und aufstrebende Visper Wohngebiete.

## Kurz und bündig

### Mein Geburtsdatum:

6. April 1953

### Meine Familie:

Verheiratet, zwei Töchter

### Meine Partei:

CVP

### Mein Aufsteller:

Ich freue mich, die Zukunft von Visp mitgestalten zu können.

### Mein Sorgenkind:

Die Abstimmung zum Finanzierungsfonds der 3. Rhonekorrektur. Ein Ja ist wichtig zum Schutz von Bevölkerung und Wirtschaft.

### Meine Ziele:

Ich will das Amt als Gemeindepräsident von Visp und als Grossrat gut ausführen. Ambitionen auf weitere politische Ämter habe ich momentan keine.

### Meine Motivation:

Ich habe mich schon immer stark für die Öffentlichkeit engagiert. Das macht mir Freude und Spass.

### Meine Lieblingsaufgabe:

Der Kontakt zur Bevölkerung ist mir sehr wichtig. Da spürt man, was die Bürger beschäftigt und bewegt.

### Mein Traumberuf:

Den übe ich als Gemeindepräsident aus.

**Anton Fercher Stahl- und Metallbau AG**  
3930 Visp, Telefon +41 (0)27 948 09 80, www.fercher.ch

**AF ANTON FERCHER**  
STAHL- UND METALLBAU AG

**rokinformatik.ch**  
027 945 12 55

**Computerkurse im Oberwallis**

- Kids «Sommercamp», «Computerwerkstatt»
- WIN / MAC - Jahreskurse
- Firmenschulungen
- 1:1 Coaching

**Fit si ...fit blibu!**

20 Jahre CTP

**FR. 99.-**  
4 Wch. Angebot

(gültig bis 31. Mai 2015 nicht kumulierbar)

**CHRISTOP-PARK**  
Fitnesscenter

Kantonsstrasse 6A - 3930 Visp - Tel 027 946 69 00  
www.christoppark.ch

# Forstbetrieb Stalden feiert 30-jähriges Bestehen

**Stalden** Das Forstrevier Stalden und Umgebung feiert am Mittwoch, 20. Mai 2015, sein 30-jähriges Bestehen! Turnusgemäss findet die diesjährige Delegiertenversammlung in Embd statt.

Nach dem geschäftlichen Teil der Delegierten, welcher von 18.00 bis 19.30 Uhr dauert, sind dann zusätzlich die ganze Forstsequipe, alle Gemeinderäte der sechs Reviergemeinden, Departementschef Jacques Melly, Kantonsförster Olivier Guex, Adjunkt Christian Pernstich, Kreischef Alban Brigger, alle Fachingenieure vom Forstkreis Oberwallis sowie Frau Grossrätin Liliane Brigger und die Herren Grossräte Egon Furrer und Urban Furrer eingeladen.

Die Gemeinde Embd offeriert



(Foto: zvg)

Die aktuelle Einsatzsequipe (von links): Revierförster Peter Rovina, Maschinist und Werkstattchef Richard Andenmatten, Forstbetriebssekretärin Jasmine Noti, Vorarbeiter Nicolas Imboden, Forstwart-Maschinist Andreas Schaller, Forstwart Rico Schnidrig, Alessandro Zuber (2. Lehrjahr) und Alwin Baumann (3. Lehrjahr).

einen Apéro und der Forstbetrieb das gemeinsame Nachtessen im Restaurant Morgenrot.

1985 beschlossen die Gemein-

den Stalden, Törbel, Embd, Grächen, Eisten und Staldenried ein gemeinsames Forstrevier zu gründen. Die ersten Be-

triebsleiter waren Adolf Furrer, Revierförster Leo Willisch und Finanzchef Willi Berchtold.

Ab dem 1. August 1991 über-

nahm dann Ralph Manz als vollamtlicher Revierförster mit einer fünf Mann starken Forstsequipe die Pflege der Schutzwälder im Revier Stalden und Umgebung.

Bis 1997 amtierte Heinz Berchtold als Präsident der Forstkommission, dann bis 2006 Peter Venetz. 2006 übernahm Pius Briggeler aus Stalden die Leitung der Forstkommission. Er wurde dann 2012, mit der Gründung des Zweckverbandes zur Erhaltung der Schutzwälder, von Stefan Jeiziner aus Grächen abgelöst.

85 Prozent der Waldungen sind in erster Priorität wichtige Schutzwälder, die es überhaupt erst ermöglichen, dass man in den Reviergemeinden sicher leben kann.

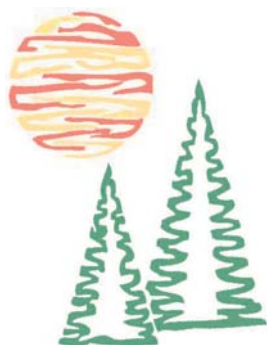
[www.forstbetriebstalden.ch](http://www.forstbetriebstalden.ch)

## Forstbetrieb Stalden und Umgebung

Stalden – Törbel – Embd – Grächen – Eisten – Staldenried

Unsere Stärke  
ist unsere  
Zuverlässigkeit

- Forstarbeiten, Spezialholzerei, Hangsanierungen, rustikale Tische, Bänke, Tröge, Zäune und Holzskulpturen
- Walliser Gebirgsholz direkt vom Förster, für behagliche Wärme mit gutem Gewissen
- Brennholzservice nach individuellen Wünschen



Postfach 31, 3922 Stalden, Tel. 027 952 20 30, Fax. 027 956 32 18  
Revierförster Rovina: 079 628 67 11

[info@forstbetriebstalden.ch](mailto:info@forstbetriebstalden.ch), [www.forstbetriebstalden.ch](http://www.forstbetriebstalden.ch)

# 14. Heimattagung Zaniglas!

**St. Niklaus** Am Wochenende vom 22. bis 24. Mai 2015 lädt St. Niklaus bereits zum vierzehnten Mal zur Heimattagung ein. Die Heimattagung findet alle fünf Jahre statt. Mit einem grossen Programm erwartet Zaniglas die Heimkehrenden und die Einheimischen. Die Vorfreude ist berechtigt und gross.

**Keller- und Festbetrieb von Freitag, 19.00 Uhr, bis Sonntag, 24.00 Uhr:** Gleichzeitig Disco für die Jugendlichen

## Freitag, 22.5.2015

18.30 – 19.30 Uhr:

Apéro für die Heimkehrenden

19.30 – 19.45 Uhr:

Eröffnung der Heimattagung 2015

19.45 – 20.15 Uhr:  
Kindertanzen & Teen-Dance unter der Leitung von Livia Sarbach

20.15 – 21.00 Uhr:  
OS-Chor mit Volksliedern

21.30 – 02.00 Uhr:  
«Taste iT» Coverband

## Samstag, 23.5.2015

11.00 – 14.00 Uhr:  
Theaterinszenierung «Sagenhaftes Zaniglas», Reservierung: heimattagung.ch

14.30 – 15.30 Uhr:  
Demo Stützpunktfeuerwehr

15.30 – 17.00 Uhr:  
«Berge, Beruf, Berufung, Schicksal» Buchvorstellung (in der Pfarrkirche)

15.30 – 20.00 Uhr:  
Einstimmung mit den «Moosalp Highlands» – sporadische Darbietungen (Dorf & Festzelt)

20.00 – 21.30 Uhr:  
The Beatles Unlimited Show – die beste Beatles-Tribute Band

22.00 – 03.00 Uhr:  
Tanz- und Partyband «Wirbelwind»

**Filmvorführung & Fotoausstellung in der «Raiffeisen-Arena»:**  
11.00 Uhr, 14.00 Uhr, 17.00 Uhr, 19.00 Uhr (Dauer ca. 1 Stunde)

**Kinderbetreuung JuBla:**  
10.00 – 18.00 Uhr, Hüpfburg, Spiele, Basteln für den Umzug u.v.m.

## Sonntag, 24.5.2015

10.00 – 11.00 Uhr:  
Heilige Pfingstmesse in der Pfarrkirche St. Niklaus

11.00 – 12.00 Uhr:  
Apéro auf dem Dorfplatz offeriert durch die «KW-Jungbach AG»

12.00 Uhr – 13.30 Uhr:  
Mittagessen mit den geladenen Gästen, musikalische Umrahmung mit den Nikolaitaler «Hobby-Musikanten»

14.30 – 15.30 Uhr:  
Grosser Umzug

16.15 – 16.30 Uhr:  
Musikgesellschaft Edelweiss, Festzelt

16.30 – 17.00 Uhr:  
Modeschau mit der Trachtentanzgruppe «Rittigrabu»

17.30 – 24.00 Uhr:  
Unterhaltung mit Walter Keller

24.00 Uhr:  
Offizielles Ende der 14. Heimattagung

**Filmvorführung & Fotoausstellung in der «Raiffeisen-Arena»:**  
13.00 Uhr, 16.00 Uhr, 19.00 Uhr

**Kinderbetreuung JuBla:**  
11.00 bis 18.00 Uhr (analog Samstag)

[www.heimattagung.ch](http://www.heimattagung.ch)

Ds Glasi ladet ii

Hauptsponsor:  
**RAIFFEISEN**  
Mischabel-Matterhorn

22. - 24. Mai

[www.heimattagung.ch](http://www.heimattagung.ch)

# «Deinen Charakter musst du in die Musik einbringen»

**Lalden/Erschmatt** Sie schliesst bald die Matura ab und dirigiert nebenbei eine Musikgesellschaft. Kerstin Schnyder (19) ist derzeit die jüngste Dirigentin im Oberwallis. Mit der RZ spricht sie über Mut, Selbstzweifel, Vorbilder und musikalische Inspirationen.

**Kerstin Schnyder, welche Musik läuft bei Ihnen zu Hause?**

Das kommt auf meine Gefühlslage an. Ich höre gerne Pop-Musik; vor allem vor einer Prüfungsaufgabe beruhigt mich diese Musik. Zwischendurch höre ich auch gerne die Musik des niederländischen Komponisten Johan de Meij, dabei tauche ich auch mal ab in eine ganz andere Welt. Was in meinem Repertoire nicht fehlen darf, ist Jazz-Musik.

**Sie sind keine 20 Jahre alt und dirigieren eine Musikgesellschaft im Oberwallis. Das braucht Mut.**

Das stimmt. Hinzu kommt, dass ich eine Frau bin, was die Sache vermutlich nicht einfacher macht. Es gibt im Oberwallis wenig Dirigentinnen; unter ihnen bin ich zudem noch die Jüngste. Doch ich habe grosses Glück, dass ich in Erschmatt – einem aufgeschlossenen Bergdorf – die Musikgesellschaft dirigieren darf.

**Sie profitieren bestimmt auch vom Bonus Ihres Vaters, der die Musikgesellschaft «Enzian», Erschmatt, viele Jahre erfolgreich dirigiert hat.**

Auf jeden Fall. Er stammt von Erschmatt und ich spüre, wie sehr die Leute im Dorf seine Arbeit als Dirigent geschätzt haben, zudem spielen meine beiden Brüder und mein Vater weiter in der Musikgesellschaft. Das macht die Sache einfacher.

**Ihr Vater ist auch eine Art Idol für Sie?**

Ja, das ist er. Als ich Musik spielte und mein Vater vor der Gesellschaft stand und dirigierte, beeindruckte mich das sehr. Heute ist es umgekehrt, ich dirigierte auch einmal, als er bei uns in Erschmatt aushalf. Das ist wirklich toll. Unabhängig davon, wie viele Leute mich loben; es tut kein Lob so gut, wie jenes von ihm. Das ist etwas ganz Spezielles. Seine Meinung ist mir sehr wichtig.

**Ist es tendenziell eher ein Vor- oder ein Nachteil, so jung bereits eine Musikgesellschaft zu dirigieren?**

Ich sehe es klar als Vorteil an, denn eine junge Dirigentin oder ein junger Dirigent bringen verschiedene



neue Aspekte in eine Musikgesellschaft ein. Nicht zu vergessen ist die Motivation, ich bin stets total motiviert bei den Musikproben, das macht richtig Spass. Ich denke, dass die Unbekümmertkeit und Lockerheit eines jüngeren Dirigenten einer Musikgesellschaft guttun.

## «Ich suche in meinem Leben immer wieder die Herausforderung»

**Was Ihnen als Dirigentin noch fehlt, ist die Erfahrung. Was spielt sie für eine Rolle?**

Als Dirigentin wurde ich ins kalte Wasser geworfen, dadurch gewinnt man Erfahrungswerte. Natürlich ist die Erfahrung wichtig, doch jeder beginnt irgendeinmal bei null.

**Warum wollten Sie denn unbedingt Dirigentin werden, Sie hätten auch weiter ein Instrument spielen können?**

Also ich spiele noch immer Klarinette und Cornet und helfe zwischendurch auch einmal in einer anderen Musikgesellschaft aus. Doch zurück zur Frage: Das wäre auch in der Musikgesellschaft «Enzian» in Erschmatt möglich gewesen. Ich suche in meinem

Leben generell gerne die Herausforderung. Bei mir muss immer etwas gehen, ich will nicht stillstehen. Und: Ich mag den Druck.

**Sie sprechen die Herausforderung und den Druck an. Gibt es Druck als Dirigentin bei einer Dorfmusik?**

Auf jeden Fall gibt es den. Ich leite erstmals eine Dorfmusik und muss mich bei den Leuten beweisen und meine Arbeit bestätigen, das ist mit Druck verbunden. Erwähnen will ich auch die Vorurteile, die gewisse Leute haben; diesen muss man stets gegenüberstehen und dagegenhalten. Natürlich schwimmt zwischendurch einer gegen den Strom, dann ist es wichtig, meine Leistung abzurufen und die «Nörgler» auf meine Seite zu ziehen. Schlussendlich gilt es, das Miteinander zu fördern, denn nur so kann sich eine Musikgesellschaft weiterentwickeln.

**Werden Sie als 19-jährige Dirigentin in einem eher konservativen Kanton denn immer ernst genommen?**

(überlegt lange) Ich bin ein Mensch, der sich selber nicht zu ernst nimmt und der auch einmal über sich selbst lachen kann. In der Musik bin ich jedoch anders: Wenn ich schon den ganzen Aufwand betreibe und die Zeit für die Vorbereitung in Anspruch nehme, dann soll es auch perfekt sein. Ich trete den Musikantinnen und Musikanten der «Enzian» respektvoll gegenüber und nehme die Leute stets ernst.



Das kommt zurück. Mein Empfinden ist, dass die Mitglieder der Musikgesellschaft am gleichen Strick ziehen und die Leute hinter mir stehen. Das vereinfacht vieles.

#### Woher kommt eigentlich Ihre Begeisterung zur Musik?

Ich habe eher spät begonnen, Klarinette zu spielen. Obwohl ich in einer musikalischen Familie aufgewachsen bin, liess man es uns Kindern immer frei, ob wir musizieren wollen. Bestimmt hat mein Interesse am Dirigieren auch mit meinem Vater zu tun. Ich erinnere mich, als ich ihn früher als Dirigent beobachtet habe. Das erfüllte mich mit Stolz, wie er vor einer Musikgesellschaft stand und den Takt angab. Bereits damals spürte ich den Wunsch, es ihm gleichzutun. Schlussendlich den Dirigentenkurs zu besuchen, war jedoch ganz allein meine Entscheidung.

## «Mein bisheriger Höhepunkt war das Jahreskonzert»

#### Sind Sie überrascht, dass es so schnell geklappt hat, selber vor einer Musik zu stehen?

Ja und Nein. Eines führte zum anderen. Schlussendlich bin ich einfach sehr glücklich, dass ich nun so viele Erfahrungswerte als Dirigentin sammeln darf.

#### Woher holen Sie all die Ideen, die Musikstücke und die Inspiration für die Proben?

Ich habe in meinem Leben generell stets Augen und Ohren offen. Es gibt vieles zu sehen, es gibt vieles zu hören, doch schlussendlich musst du deinen eigenen Weg gehen. Du musst deinen eigenen Charakter in die Musikgesellschaft geben. Andere zu kopieren, ist nicht mein Ding. Ich erinnere mich daran, wie viel Zeit ich investiert habe, passende Stücke zu suchen. Ich kenne nicht derart viele Stücke und Komponisten, doch ich hörte stundenlang Musik und dabei entwickelte sich mein ganz persönliches Musikprogramm fürs Jahreskonzert.



#### Das tönt nach einer schwierigen Aufgabe. Die Literatur wird vom Schwierigkeitsgrad her doch meist der Musik angepasst.

Das ist richtig. Deshalb ist es wichtig, dass die Stücke weder zu schwierig noch zu einfach sind. Dann brauche ich die passenden Instrumente im Ensemble und auch die Vielfalt. Schlussendlich machts der Mix. Doch ich beobachte das Ganze sehr kritisch, mein schärfster Kritiker bin vermutlich ich selber.

## «Mein allerschärfster Kritiker bin vermutlich ich selber»

#### Ihr Stil ist es auch, nicht auf ein Thema zu setzen, warum eigentlich?

Ich denke, das schränkt einen Dirigenten klar ein. Du hast dabei nur einen Bereich, indem du nach Stücken suchen kannst. Ich mag die Vielfalt und bin überzeugt, dass die Musikanten diese Abwechslung ebenfalls schätzen.

#### Sie sind Kollegiumsschülerin in Sitten und stehen im Abschlussjahr. Als Dirigentin braucht es dabei ein gutes Zeitmanagement.

Ich muss derzeit in der Tat alles sehr sorgfältig planen und muss meine Agenda zu hundert Prozent im Griff haben. Ich kann nicht vor die Musikgesellschaft treten und dann sagen, dass ich diese Woche viele Prüfungen habe. Einerseits interessiert das niemanden und andererseits liegt es nur an mir, diese Termine und das Zeitmanagement entsprechend zu koordinieren.

#### Woher haben Sie die ganze Energie?

(lacht) Ich weiss es nicht. Aber ja, ich bin ein Energiebündel. Natürlich bin ich manchmal auch müde, doch das lasse ich mir nie anmerken, denn auch dabei gilt; es interessiert keinen. Deshalb darf man das auch nie zeigen. Ich bin sehr froh, dass ich diese kleinen aber oft entscheidenden Sachen bereits früh lernen durfte.



#### Wo lernt man so was?

Ich besuchte einmal einen Workshop des berühmten Dirigenten Philippe Bach. Der hat mich total fasziniert und brachte solche Aspekte zum Vorschein. Sein A und O war: Es interessiert dort draussen keinen Menschen, ob es dir gut oder schlecht geht, die Leute wollen einfach Musik spielen, etwas lernen und Spass haben. Das Positive dabei ist, dass deine Begeisterungsfähigkeit auf die Musikanten rüberspringen kann.

#### Wie geht es eigentlich nach der Matura weiter?

Ich werde nach der Schule in Fribourg Psychologie und Pädagogik studieren. Eines Tages möchte ich in dieser Branche arbeiten. Bereits jetzt halte ich Ausschau nach einem Musikverein in Fribourg.

#### Am übernächsten Wochenende findet in Erschmatt das Bezirksmusikfest statt. Es gehört zur Tradition, dass der einheimische Dirigent das Gesamtspiel dirigiert. Wird dieser Moment Ihr bisheriger Höhepunkt sein?

Nein. Ich habe den Höhepunkt dieses Jahres bereits hinter mir. Das war das Jahreskonzert, indem wir die Arbeit eines ganzen Jahres vortragen konnten. Natürlich freut es mich auch, ein Gesamtspiel zu dirigieren, doch die Seriosität bei einem Jahreskonzert ist wesentlich höher als bei einem Gesamtspiel eines Bezirksmusikfestes.

Simon Kalbermatten

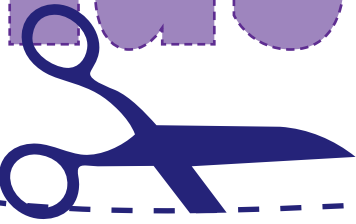
#### ZUR PERSON

**Vorname:** Kerstin **Name:** Schnyder **Geburtsdatum:** 1. September 1995 **Wohnort:** Lalden **Schule:** Kollegium Sitten **Hobbys:** Musik, Wandern, Lesen

#### NACHGEHAKT

Eines Tages dirigiere ich eine Musikgesellschaft aus der 1. Stärkeklasse.	<b>Ja</b>
Im Wallis gibt es zu wenig Dirigentinnen.	<b>Ja</b>
Dirigieren ist schöner, als selber Musik zu spielen.	<b>Ja</b>
(Der Joker darf nur einmal gezogen werden.)	

# Ausschneiden und einlösen



wuff miau by



[www.puppyangel.info](http://www.puppyangel.info)

**30% auf Tierzubehör und  
10% auf Futter** nicht kumulierbar

KIRCHSTRASSE 6 • NATERS • 076 567 68 62

**Gutschein für eine Autowäsche  
in unserer modernen Waschanlage**



Einzulösen bei:  
ACW Auto-Center Visp AG, Kantonsstrasse 6, 3930 Eychholz

**Herz & Krone**  
B o u t i q u e  
Bahnhofstrasse 13, CH-3930 Visp, [www.herzundkrone.ch](http://www.herzundkrone.ch)

**BON Fr. 15.-** bei einem Mindesteinkauf von Fr. 100  
einlösbar bis 31. August 2015

**Wir freuen uns auf den Sommer.  
Sie auch?**

**20% Reduktion**

auf die aktuelle  
Mammut + Crocs Kollektion bis 30.5.2015



**MAMMUT**

Ihr Spezialist für



Glacier Sport  
Bahnhofstrasse 15  
3900 Brig

Tel. 027 923 46 46  
[glacier-sport.schaller@bluewin.ch](mailto:glacier-sport.schaller@bluewin.ch)  
[www.glaciersport-brig.ch](http://www.glaciersport-brig.ch)

**Wir jubilieren, Sie profitieren!**



**COIFFURE NELLEN**

Rhonesandstrasse 10  
3900 Brig  
027 924 35 35 / 078 606 35 35  
[dani@coiffure-nellen.ch](mailto:dani@coiffure-nellen.ch)  
[www.coiffure-nellen.ch](http://www.coiffure-nellen.ch)

**WELLA**  
PROFESSIONALS

Dieser **Coupon**  
ist **2x** gültig. Sie  
erhalten jeweils  
**10% Rabatt** auf  
Dienstleistungen  
und Produkte.

**Feeblitz**

FRÈRE FERIERENREPUBLIK  
RÉPUBLIQUE LIBRE DES VACANCES  
FREE REPUBLIC OF HOLIDAYS



**rodelbobbahn**

**Aktion 6. - 30. Juni 2015**

Beim Kauf einer 10 Fahrtenkarte für den Feeblitz  
erhalten Sie zusätzlich eine **Gratisfahrt**.

[www.feeblitz.ch](http://www.feeblitz.ch) • [karl.imseng@bluewin.ch](mailto:karl.imseng@bluewin.ch) • Tel. 027 957 31 11



DEPOT Brig-Glis, Simplon Center,  
Kantonstrasse 58,  
3902 Brig-Glis

Mo. – Do.: 08:30 – 18:30 Uhr  
Fr.: 08:30 – 20:00 Uhr  
Sa.: 08:00 – 17:00 Uhr



\*Ausgenommen sind Möbel, Leuchten, Gutscheine (inkl. mydays), Bücher, Zeitschriften sowie bereits reduzierte und Set-Artikel. Dieser Rabatt ist nicht mit anderen Aktionen (einschliesslich Mitarbeiterrabatt) kombinierbar und pro Person und pro Einkauf nur einmal einlösbar. Nur solange der Vorrat reicht. Keine Barablässe möglich. Satz- und Druckfehler vorbehalten. Einfach Coupon mitbringen und vom 15.05.2015 bis 13.06.2015 an der Kasse in der Filiale Brig-Glis einlösen.

Sichern Sie sich  
**20% RABATT**  
auf Ihren Lieblingsartikel!

DEPOT  
depot-online.com

ZERMATT



**Ambiance**

**Coupon für drei Übernachtungen und nur zwei bezahlen**

Fr. 248.00 pro Person (exkl. Kurtaxen). Doppelzimmer deluxe mit Matterhornblick  
Gültig ab 13. Juni bis 30. September 2015. (nach Verfügbarkeit, nicht kumulierbar mit anderen Angeboten)  
Reservation direkt unter 027 967 23 38 oder info@hotelambiance.ch  
[www.hotelambiance.ch](http://www.hotelambiance.ch)



**METZGEREI-NESSIER.CH**  
MÜNSTER 027 973 11 21, FIESCH 027 971 11 70

**Bei einem Einkauf ab Fr. 50.–  
erhalten Sie 10% Rabatt.**  
(Gültig bis 31.8.2015)



**Sennerei**



**Simplon-Dorf**  
[www.sennerei-simplon.ch](http://www.sennerei-simplon.ch)  
Telefon 027 979 13 66

**BON Fr. 10.–** Bei einem Mindesteinkauf von Fr. 100.–  
Einlösbar bis 31. August 2015 in der Sennerei Simplon-Dorf.

**Ursula Anthamatten**



- Leichtfüssig & gepflegt in den Frühling
- Professionelle Fusspflege sowie lackieren mit den schönsten Modifarben
- Klassische Massage: EMR anerkannt
- Ganzheitliche Körper-Therapie

**Bei Abgabe dieses Coupons erhalten Sie  
10% Rabatt auf Ihre nächste Behandlung**

[www.ursula-anthamatten.ch](http://www.ursula-anthamatten.ch)  
Alte Simplonstrasse 9 | 3900 Brig | Tel. 079 600 87 74



**BÄCKEREI  
ARNOLD**  
SIMPLON DORF



**Bäckerei • Konditorei • Tea-Room**

Familie Arnold Tel. +41 (0)27 979 11 25  
3907 Simplon Dorf [www.baeckerei-arnold.ch](http://www.baeckerei-arnold.ch)

**Bei einem Einkauf ab 20 Franken –  
Gutschein für ein Kaffee.**  
Einlösbar bis 31. August 2015



**Zentrum für  
Traditionelle Chinesische Medizin**

**Heuschnupfen? Schwangerschaft?  
Allergien? Frühjahrsmüdigkeit?**

**Joseph Pinto** Viktoriastrasse 1 • 3900 Brig • 027 923 41 00

**10% Rabatt** auf Ihre erste Konsultation.

# Bilderausstellung von Edwin Zeiter

**Bister** Im Atelier «Derfji» in Bister zeigt Edwin Zeiter am Samstag, dem 23. Mai, ab 15.00 Uhr seine neuen Bilder, umgeben von seinen Ziegen, die er in seinen Bildern festhält.

Edwin Zeiter ist in Obergesteln als Sohn einer Bauernfamilie aufgewachsen. Dort wurde wohl auch das Korn gesät zur Liebe zur Natur, verbunden mit viel Fleiss, die ihn anspornte, die vielen arbeitsintensiven Tätigkeiten zur Erhaltung der Kulturlandschaft in Angriff zu nehmen. Zusammen mit seiner Familie bewirtschaftet er einen kleinen Landwirtschaftsbetrieb. Dazu gehören alte Kartoffelsorten, Flachs und eine Herde Schwarzhalsziegen. Als Wolllieferanten gehören auch Kaschmirziegen, Angoraziegen und Val-Cash-Ziegen dazu.



Geissen sind das Lieblingsmotiv von Edwin Zeiter.

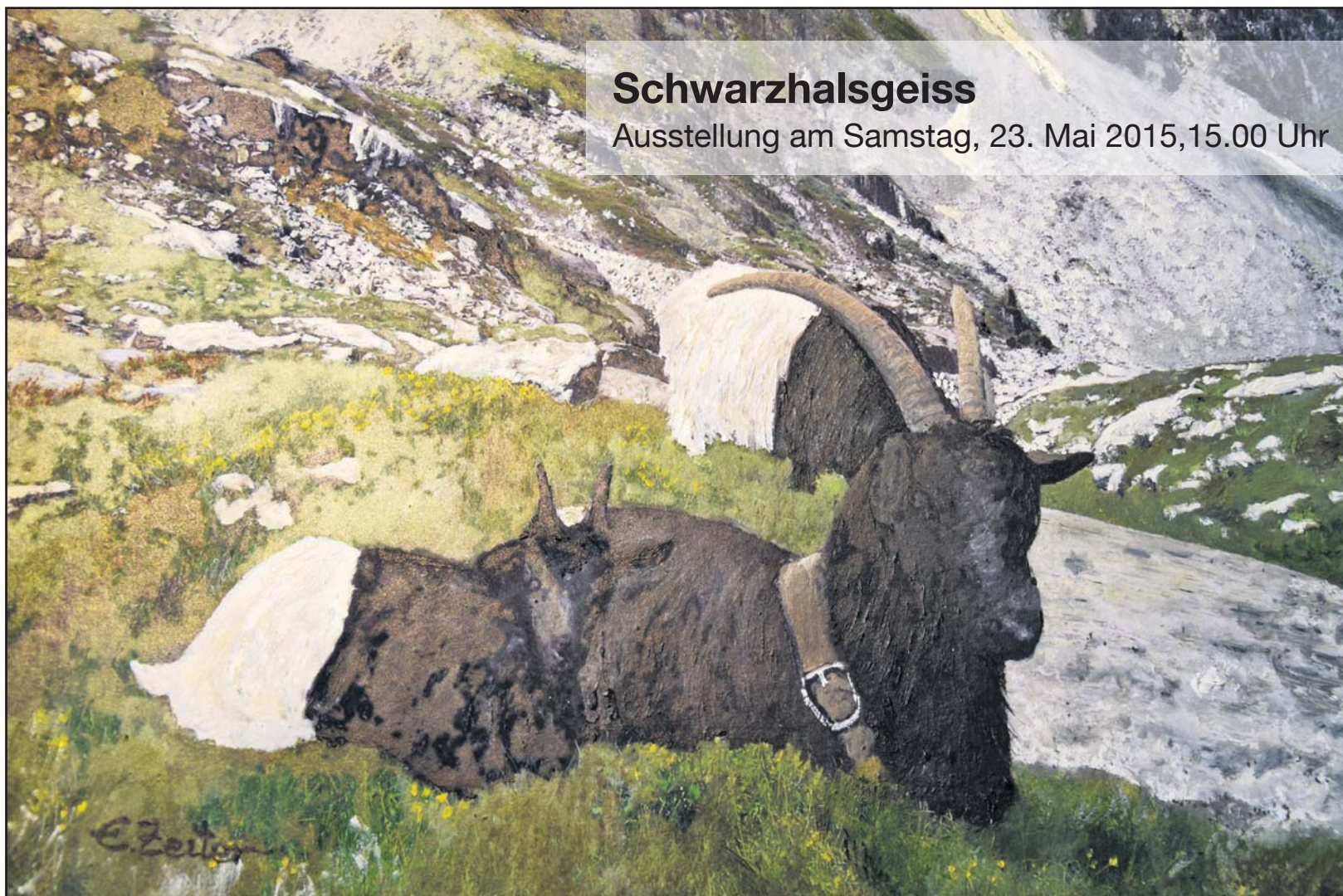
## Ausstellung Schwarzhalsziegen

Die Leidenschaft zum Malen hat ihn damals bei seinem ehemaligen Zeichnungslehrer und Künstler Anton Mutter gepackt, und sie hat ihn bis heute nicht mehr losgelassen. Als Lehrer an der OS in Mörel unterrichtete er von

1974 bis 2004 bildnerisches Gestalten und seit 1988 zeigte Edwin sein Schaffen in etlichen Ausstellungen. Sein künstlerisches Repertoire reicht von Aquarell über Acryl bis zur Ölmalerei. Dabei verbindet er verschiedene Techniken. Bis jetzt zeigte er in

seinen Bildern vor allem Dorfansichten aus nicht alltäglichen Blickwinkeln, Berge, alte Gebäudegruppen und immer wieder die für ihn so typischen Details. Er malt das, zu dem er einen persönlichen Bezug hat und so ist es nicht verwunderlich, dass er in seinen neuesten Werken Einblick in seine Ziegenwelt gibt. Seit fünf Jahren beschäftigt er sich intensiv damit und so entstanden um die 50 Werke, gemalt in Acryl und Öl. Sie zeigen die Schwarzhalsziegen meistens dort, wo sie am liebsten sind, nämlich auf der Alp. Sie sind am Fressen und Liegen, eingebettet in die Landschaft, umgeben von Gletschern und Bergen.

Neben der Bilderausstellung sind im «Derfji» auch gleich die verschiedenen Ziegenrassen zu bewundern. Zudem werden auch Textilarbeiten von seiner Frau und seinen Töchtern Michaela und Tamara ausgestellt.



## Schwarzhalsgeiss

Ausstellung am Samstag, 23. Mai 2015, 15.00 Uhr

**DANKE**

Ehregast war Gampel-Bratsch

GAMPEL  
BRATSCHE  
STEG  
HOHTENN

36.

*vifra*

**VIFRA 2015**

**Ein herzliches Dankeschön  
an alle Besucher und Aus-  
steller der diesjährigen vifra.**



**WIGASOL, Münsingen**  
*Iwan Müller*



**Walch Handels GmbH, Miele Competence Center, St. Niklaus**  
*Charly Walch und Fabienne Biner-Walch*



**SOLTECH Beschichtungen, Stalden**  
*Kunde und Francisco Heldner*



**Rhone-Druck AG, Visp**  
*Ewald Kuonen und Björn Schmidt*



**Möbel Furrer, Visp**  
*Jean-Pierre und Thomas Furrer*



**LoMa Beauté, Visp**  
*Martha Frey-Wasmer und Loren Wyer-Andenmatten*



**ZANELLA, Technik und Möbel, Gampel**  
*Alex Brantschen, Sandro Bregy und Damian Zanella*



**Möbel SIZ, Visp**  
*Bruno Imboden*



**Le Trésor, Monthey**  
*Pascal Graf*



**EnAlpin AG, Visp**  
*Sandra Ursprung und Heidi Schaller-Fux*



**Bringhen AG, Visp**  
*Karsten Witt, Urs Kaufmann, Christina Squaratti und Angelo Martig*



**Bender Hörberatung GmbH, Visp**  
*Stefanie Bender-Heinzmann und Jan H. Bender*



**Abgottspon Sport, Visp**  
*Klaus und Nicole Abgottspon*



**St. Jodern Kellerei, Visperterminen**  
*Jeanine Burgener und Patrizia Gottsponer*

# DANKE

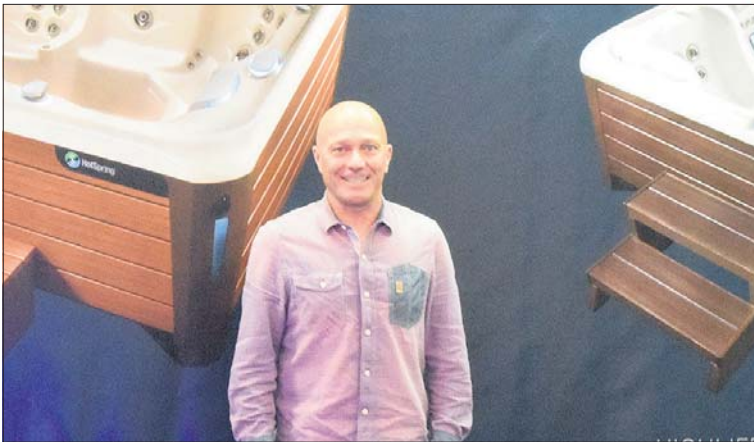
Ehregast war Gampel-Bratsch

GAMPEL  
BRATSCH  
STEG  
HOHTENN

36. *vifra*

VIFRA 2015

**Ein herzliches Dankeschön  
an alle Besucher und Aus-  
steller der diesjährigen vifra.**



RM Spas, Fully  
René Moser



Leukersonne, Susten  
Damian Seewer, Toni, Priska und Martin



HES-SO Valais-Wallis  
Sandrine Abgottspon, Jeannine Pfaffen, Janina Walker, Andrea Kurmann



Möbel Summermatter, Glis  
Erich und Evelyne Summermatter



Valaiscom AG, Brig-Glis/Visp  
Natascha Carlen, Philipp und Hans-Peter Bregy



Marcel Kummer AG, Bitsch  
André und Jean-Claude Kummer

# Tag der offenen Tür

15./16. Mai 2015  
von 11:00 Uhr - 19:00 Uhr



## Zu vermieten in Naters

Schöne sonnige 2 1/2-Zimmer-Dachwohnung (53 m<sup>2</sup>) im 3. Stock mit Balkon.

Waschmaschine in der Wohnung, Lift, Kellerraum, Einstellhallenplatz.

**Miete CHF 1'000.- inkl. Nebenkosten und Tiefgaragenplatz**

Termin per sofort oder nach Vereinbarung.

Nähe Schulen und Einkaufszentren. Bushaltestelle ca. 100 m entfernt.

Frau M.A. Michel  
076 437 52 10

## Fragen?

Kartenmedium antwortet treffsicher und seriös!

☎ 0901 55 11 18  
Fr. 2.-/Min.  
aus dem Festnetz

[www.wirsehenmehr.ch](http://www.wirsehenmehr.ch)



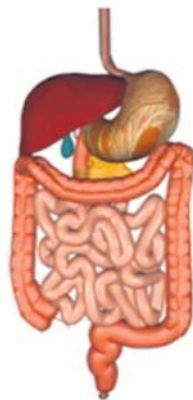
## Haben Sie Probleme mit der Verdauung?

- Verstopfung
- Durchfall
- Blähungen
- Magendruck
- Blutdruck
- Cholesterin
- Kopfschmerzen

Dann nützt in den meisten Fällen die Colon-Hydro-Therapie (Von den meisten KK anerkannt)

**Gesundheitspraxis Marta Freierabend**  
Visp, 078 609 14 34

[www.mf-gesundheitspraxis.com](http://www.mf-gesundheitspraxis.com)



## REMORQUES LERJEN CONTHEY

VERKAUF  
REPARATUR  
EINZELTEILE



CARAVANS - ANHÄNGER



Grosses Lager

ab **650.-**

Route cantonale - Conthey-Vétroz - Tél. 027 346 12 06

# SPEZIALSEITEN

Buchen Sie in der nächsten RZ-Beilage zum Thema Aus- und Weiterbildung Ihren Inserateplatz.

Therapien Sprachschule Kurse

Inserateannahmeschluss: 22. Mai  
Erscheinungsdatum: 28. Mai



# RZ

Telefon 027 922 29 11



## HAUPTSPONSOR



## CO- &amp; JUNIOREN-SPONSOR



## WEITERE SPONSOREN



Kuvertdruck Zurwerra AG  
Weingartenstrasse 68, 3904 Naters  
T 027 924 34 20, www.kuvertdruckzurwerra.ch



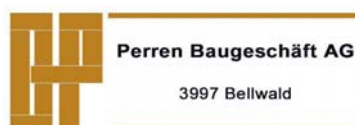
Tel. 027 924 68 68  
Mobile 079 221 04 10



Andenmatten Daniel GmbH - 3910 Saas-Grund  
Tel. 027 957 26 47 - Natel 079 213 57 33  
itall@freesurf.ch



Eidg. dipl. Uhrmachermeister  
Brig Visp



Perren Baugeschäft AG  
3997 Bellwald

**GEBR. ZETTER**

Plättli - Unterlagsboden AG  
Postfach 90  
3997 Bellwald

# Der Traum von Amerika

**Oberwallis** Nach einem zweifachen Kreuzbandriss meldet sich Michael Ritz (21) zurück. Im FC Oberwallis will er neuen Schwung fassen. Und dann seinen Amerika-Traum verwirklichen.

«Amerika ist ein toller Kontinent, der mich sehr fasziniert, ich könnte mir vorstellen, eines Tages dort Fussball zu spielen», sagt Michael Ritz. Amerika? Der grosse Traum eines Fussballspielers? Ritz spricht offen über seine Träume, betont dabei jedoch, dass er in jüngster Vergangenheit realistischer geworden ist. Zu sehr haben ihn längere Verletzungspausen geprägt.

## «Das Vertrauen ist zurück»

Ritz ist eines der grössten Fussballtalente im deutschsprachigen Wallis. Spielt beim FC Basel in der U16. Später gehts zum FC Thun in den Nachwuchs. Im Jahr 2012 passiert. Ritz reisst sich das Kreuzband und fällt mehrere Monate aus. Damit nicht genug. Exakt 13 Monate später wiederholt sich das Ganze. Wieder trennt ihn eine mehrmonatige Verletzungspause vom Fussballspielen. «Nach dem zweiten Kreuzbandriss brauchte ich lange, bis ich wieder Vertrauen hatte», sagt er. In dieser Zeit habe er einfach nur gehofft, dass er gesund bleibe und Fussball spielen könne. Unabhängig davon, in welcher Liga und gegen welche Gegner. Heute greift Ritz wieder voll an. Das Vertrauen in den Körper sei zurück.



Michael Ritz und sein Traum: «Einmal möchte ich in Amerika Fussball spielen.»

Nun will er mit dem FC Oberwallis Naters neuen Schwung holen.

## Die Ratlosigkeit in der Kabine

Dies gelingt nur sporadisch. Obwohl die Spieler die taktische Ausrichtung und die Trainingseinheiten unter Trainer Roger Meichtry schätzen und öffentlich zur Lobeshymne ansetzen, bleiben die Resultate (oft) aus. Ritz: «Manchmal sitzen wir zusammen in der Spielerkabine und wundern uns selber, wie wir ein Spiel, in dem wir stärker waren als der Gegner, nicht gewinnen konnten.» Trotzdem ist der Sohn von Präsident Hans Ritz überzeugt, dass sich der Verein auf dem richtigen Weg befindet. Und: «Die Trainingseinheiten beim FC Oberwallis Naters sind professioneller als jene in der Nachwuchsabteilung des FC Thun.» Deshalb werde man schon bald Fortschritte erkennen können.

Vielleicht bereits im Heimspiel gegen das 1.-Liga-Spitzensteam Azzurri 90 Lausanne am Samstagnachmittag? **ks**

## DIE TABELLE

### 1. LIGA

1. Stade Lausanne	23	41	: 27	43
2. Azzurri 90 LS	23	40	: 28	43
3. Yverdon	23	49	: 35	41
4. Team Waadt U21	23	37	: 25	40
5. Echallens	23	35	: 26	39
6. FC Bavois	23	44	: 29	37
7. Düdingen	23	44	: 36	35
8. Fribourg	23	32	: 33	31
9. Lancy	23	30	: 32	31
<b>10. FC Oberwallis</b>	<b>23</b>	<b>24</b>	: <b>32</b>	<b>27</b>
11. Terre Sainte	23	30	: 40	24
12. Meyrin	23	28	: 41	21
13. Martinach	23	37	: 56	21
14. Monthey	23	19	: 50	10

## MEISTERSCHAFT 1. LIGA

# FC Oberwallis Naters – FC Azzurri 90 LS

Samstag, 16. Mai 2015, 16.00 Uhr / Sportplatz Stapfen, Naters

### VIP-Matchball-Stifter

Jasari GmbH, Naters  
Metry Erwin AG, Unterlagsböden, Susten


### Matchball-Stifter

Albrecht Peter, Restaurant Aletsch, Mörel  
Volken Gery, Finanz- und Versicherungsberatung, Brig



**Gratiseintritt für alle!**

# FREIZEIT


## MONDKALENDER

- 15 Fr**  Verreisen, Fruchttag



---

- 16 Sa**  ab 9.03 Uhr  Harmonie in der Partnerschaft, Wurzelgemüse setzen, Pilze sammeln, Kartoffeln legen, Kompost an/umsetzen, Wurzeltag


---

- 17 So**  Harmonie in der Partnerschaft, Wurzelgemüse setzen, Pilze sammeln, Kartoffeln legen, Kompost an/umsetzen, Wurzeltag



---





- 18 Mo**  ab 11.28 Uhr  Gehölze schneiden, Blütentag

---

- 19 Di**  Brokkoli säen/setzen, Blumen säen/setzen, Blütentag

---

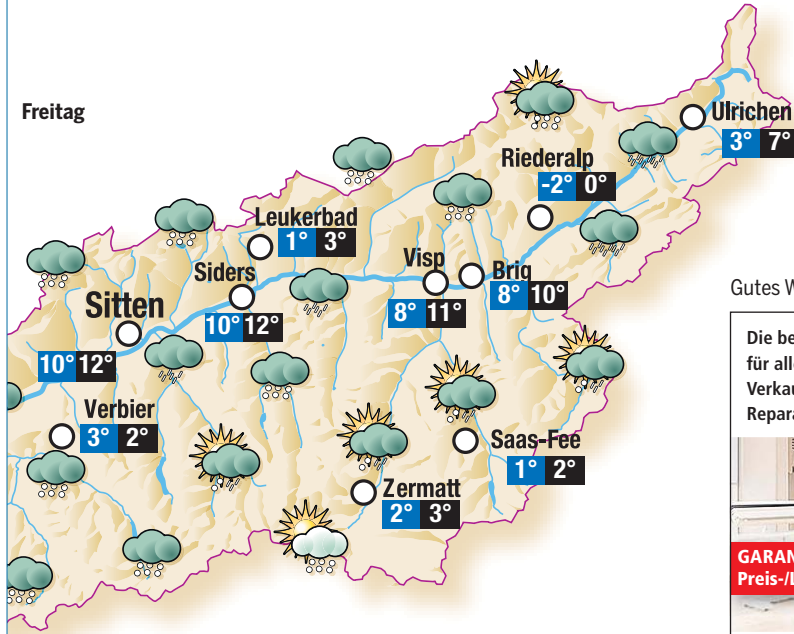
- 20 Mi**  ab 15.57 Uhr  Brokkoli säen/setzen, Blumen säen/setzen, Blütentag

	<b>Neumond</b>	<b>18.5.</b>
	<b>zunehmender Mond</b>	<b>25.5.</b>
	<b>Vollmond</b>	<b>2.6.</b>
	<b>abnehmender Mond</b>	<b>9.6.</b>

## WETTER

### VIELE WOLKEN, KÜHL UND OFTMALS NASS

Am heutigen Freitag liegt eine Störung quer über den Alpen. Sie bringt den ganzen Tag viele Wolken, dazu regnet es immer wieder, zeitweise auch kräftig und anhaltend. Die Chance auf ein paar Sonnenstrahlen ist in den Südtälern sowie zum Genfersee hin am grössten. Die Temperaturen gehen markant zurück und erreichen tagsüber im Tal nicht mehr als 10 bis 12 Grad. Auch der Wind frischt auf und weht zügig aus südwestlicher Richtung. Die Schneefallgrenze sinkt vorübergehend auf 1200 bis 1500 Meter.



Gutes Wetter wünscht Ihnen:

Die beste Adresse für alle Miele-Geräte. Verkauf & eigener Reparaturservice.












St. Niklaus

**GARANTIERT bestes Preis-/Leistungsverhältnis**

Telefon 027 956 13 60 [www.walchmaschinen.ch](http://www.walchmaschinen.ch)


### Die Aussichten

Samstag Rhonetal	1500 m	Sonntag Rhonetal	1500 m	Montag Rhonetal	1500 m	Dienstag Rhonetal	1500 m
							
6° 18°	1° 7°	5° 19°	2° 9°	3° 24°	2° 15°	6° 25°	4° 15°

Persönliche Wetterberatung:  
0900 575 775  
(Fr. 2.80 / Min.)  
[www.meteonews.ch](http://www.meteonews.ch)




## HOROSKOP

**Widder 21.03. – 20.04.** 


Vertrauen Sie Ihrem Instinkt, wenn es um ein berufliches Vorhaben geht. Sie müssen sich zwar an die Fakten halten, dürfen aber auch auf Ihr Bauchgefühl hören.

---


**Stier 21.04. – 20.05.** 

Sie sollten Ihrem Partner wieder einmal sagen, was er Ihnen bedeutet und mit Komplimenten nicht so sparsam umgehen. Er fühlt sich gerade etwas vernachlässigt.

---


**Zwillinge 21.05. – 21.06.** 

Setzen Sie jetzt einen dringenden Wunsch in die Tat um. Lassen Sie sich nicht davon abbringen, sonst werden Ihre Bedürfnisse wieder in den Hintergrund gestellt.

**Krebs 22.06. – 22.07.** 


Obwohl Sie in der letzten Zeit durchaus einen ausserordentlich gefestigten Eindruck machen, fühlen Sie sich labiler, als man denkt. Woran könnte das liegen?

---


**Löwe 23.07. – 23.08.** 

Machen Sie sich nicht schon im Vorfeld zu viele Gedanken über eine Situation, in die Sie vielleicht kommen könnten. Warten Sie ab, wie sich die Dinge entwickeln.

---


**Jungfrau 24.08. – 23.09.** 

Sie sollten in den nächsten Tagen mehr Prioritäten setzen und sich genau überlegen, wo Sie Ihre Ziele sehen, und wie Sie diese am ehesten erreichen können.

**Waage 24.09. – 23.10.** 


Sie können es sich gerade nicht leisten, Ihre Zeit zu vergeuden. Planen Sie alles genau, da Sie momentan dazu neigen, sich in Kleinigkeiten zu verzetteln.

---


**Skorpion 24.10. – 22.11.** 

In dieser Woche brauchen Sie sich um so gut wie nichts Gedanken zu machen. Freuen Sie sich: Sie können sicher sein, dass Ihnen jetzt vieles in den Schoss fällt.

---

**Schütze 23.11. – 21.12.** 

Sie haben eine Kasse für eine kleine Reise angelegt, die Sie jetzt plündern dürfen. Aber auch die Daheimgebliebenen brauchen nicht jeden Cent zweimal umzudrehen.

**Steinbock 22.12. – 20.01.** 


Versuchen Sie, die Kommunikation mit den Kollegen zu verbessern. Man hatte den Eindruck, dass Sie sich ausgrenzen wollen, was schon Misstrauen erweckt hat.

---

**Wassermann 21.01. – 19.02.** 

Ihre Kreativität bringt Sie auf gewinnbringende Ideen. Hören Sie auf Ihre innere Stimme. Mit Ihrem gewohnten Schwung wird sich einiges erreichen lassen.

---

**Fische 20.02. – 20.03.** 

Mit diplomatischem Verhalten gelingt es Ihnen jetzt, als Vermittler zu fungieren. Sie können einer Auseinandersetzung im Bekanntenkreis die Schärfe nehmen.



**RÄTSEL**

Speiseeis	ein Zupfinstrument	schimpfen	▽	▽	US-Filmschauspieler † (James)	Trockengras	räumlich eingeschränkt
▷	▽		○		Scherz	▽	▽
			3				
Aargauer Jugendfest		schlagen	▷		▽		
▷	○			○			○
	6			7			8
Schw. Männervorname		Windjacke					
▷		▽	○				
			5				
Thunfisch	ungefährlich						
▷	○						
	4						
Autokz. Kanton Appenzell Ausserrh.	▷			ehem. Schweiz. Post	▽	jetzt	▽
▷			○				▽
			2				
Herrsteller v. kalten Gerichten		Schauspieler vertreten			Autokz.-Kanton Neuenburg	▷	
Schweiz. Musiker (DJ. ...)		chem. Zeichen für Barium	▽				
▷		▽					
weibliches Haustier	▷						
dt.-schweiz. Maler (Paul)	franz. Verserzählung des MA.	früherer Name Tokios					
▷	▽	▽					
Abk.. an der Limmat	▷	○					
		1					
Sohn des Apollo	▷						




**OPERETTE Leuk**  
*Die Zirkusprinzessin*  
**5.-22. August 2015**  
[www.operetteleuk.ch](http://www.operetteleuk.ch)

**Gewinner:**  
Theres Borter Oberems

				S		R	
H	A	S	L	I	T	A	L
U	I	O	N	E			
F	R	A	N	C	I	S	
A	R	E	N				
E	L						
C	I	A					
H	A	G					
E	T	T	E	R			
S	I	L	E	N	E	N	
O	K						
L	A						
B	I	E	L				
T	A	L					
A	E						
H	E	G	I				
R	A	N					

**Auflösung RZ Nr. 17**



**ANFANGEN**  
DEIKE-PRESS-0818CH-15

1	2	3	4	5	6	7	8
---	---	---	---	---	---	---	---

**GEWINN**

**1 Eintritt im Wert von Fr. 70.– für die Operette «die Zirkusprinzessin» in Leuk.**  
 Lösungswort einsenden an: RZ Oberwallis, Stichwort «Kreuzworträtsel», Postfach 76, 3900 Brig-Glis oder per E-Mail an: [werbung@rz-online.ch](mailto:werbung@rz-online.ch).  
 Einsendeschluss ist der 18. Mai 2015. Bitte Absender nicht vergessen!  
 Der Gewinner wird unter den Einsendern des richtigen Lösungswortes ausgelost.

**COOP-REZEPT MAI**

**FLEISCH**



**Schinken-Käse-Gipfeli**



⌚ in 40 Minuten auf dem Tisch    ⓘ 1725 kJ/413 kcal pro Person

**Zutaten für 4 Personen**

- |                     |   |
|---------------------|---|
| 60 g Rohschinken    | 2 TL Senf                               |
| 60 g Vorderschinken | 1 Ei, verknüpft                         |
| 80 g Bergkäse       | wenig Salz und Pfeffer                  |
| ½ Bund Schnittlauch | 1 ausgewallter Kuchenteig (ca. 32 cm Ø) |
| 1 EL Halbfettquark  |   |

vor- und zubereiten: ca. 20 Minuten    backen: ca. 20 Minuten

- Roh- und Vorderschinken grob hacken, Käse fein reiben, Schnittlauch fein schneiden. Alles mit Quark, Senf und der Hälfte des Eis vermischen, Füllung würzen.
- Teig entrollen, in 12 gleich grosse «Kuchenstücke» schneiden. Füllung auf dem breiteren Teil der Teigstücke verteilen. Teigstücke zur Spitze hin aufrollen.
- Gipfeli auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen, mit restlichem Ei bestreichen. Backen: ca. 20 Min. in der Mitte des auf 200 Grad vorgeheizten Ofens. Lauwarm servieren.  
**Dazu passt:** Blattsalat.



**Tipp:**  
**Kuchenteig durch Blätterteig ersetzen.**



weitere gluschtige Rezepte unter [www.coop.ch/rezepte](http://www.coop.ch/rezepte)

**Blumen aus dem Garten, in dem ich meinen ersten Kuss bekommen habe.**

**Miini REGION**

Für das Beste von hier.

Ausgewählte Produkte vom Bauern und Produzenten in Ihrer Nähe. Genau das bietet Ihnen Miini Region von Coop mit über 2300 regionalen Produkten. Entdecken Sie, wie gut Nähe schmeckt. Weitere Informationen unter [www.coop.ch/miniregion](http://www.coop.ch/miniregion)

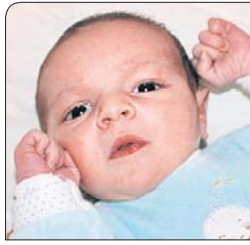




**Tina Werlen** ♀  
8.10.2014, 50 cm, 3720 g  
Spiez



**Anna-Lena Del Buono** ♀  
24.1.2015, 49 cm, 3070 g  
Glis



**Leandro Simonés Araújo** ♂  
3.2.2015, 54 cm, 3840 g  
Glis



**Enya Giuliana Burgener** ♀  
9.2.2015, 45 cm, 2720 g  
Visp



**Lucien Bastien Zengaffinen** ♂  
11.2.2015, 47 cm, 3300 g  
Termen



**Mattia Nicolay** ♂  
16.2.2015, 54 cm, 4850 g  
Brig



**Ilana Gottspomer** ♀  
16.2.2015, 49 cm, 3010 g  
Visperterminen



**Julia Studer** ♀  
24.2.2015, 46 cm, 2670 g  
Visperterminen



**Melanie Brunner** ♀  
25.2.2015, 45 cm, 2880 g  
Ried-Brig



**Alissa Ben-Ammar** ♀  
4.3.2015, 53 cm, 3340 g  
Leuk-Stadt



**Melanie Perrig** ♀  
11.3.2015, 50 cm, 3340 g  
Termen



**Dijar Muaremi** ♂  
13.3.2015, 43,5 cm, 3880 g  
Visp



**Nora Sophia Oggier** ♀  
17.3.2015, 49 cm, 3410 g  
Glis



**Ennio Thomas Martig** ♂  
23.3.2015, 51 cm, 3470 g  
Bettmeralp



**Silvan Berchtold** ♂  
24.3.2015, 49 cm, 2930 g  
Glis



**Alexander Eggo** ♂  
28.3.2015, 49,5 cm, 3460 g  
Agarn



**Anna Lilian Albert** ♀  
2.4.2015, 49 cm, 2880 g  
Birgisch



**Kyano Kummer** ♂  
4.4.2015, 47 cm, 3020 g  
Flawil/Naters



**Noa Kalbermatten** ♀  
23.4.2015, 49 cm, 3360 g  
Glis



**Davide D'Andrea** ♂  
24.4.2015, 47 cm, 3060 g  
Glis

## SIND SIE KÜRZLICH GLÜCKLICHE ELTERN GEWORDEN?

Möchten Sie dieses frohe Ereignis in der RZ veröffentlichen? Dann schicken Sie uns bitte so rasch als möglich ein Foto (vorzugsweise Digital mit mindestgrösse von 250 KB) Ihres Neugeborenen mit folgenden Daten: Vorname, Name, (m/w), Geburtsdatum, Grösse in Zentimeter, Gewicht in Gramm und Ort an folgende Adresse: Rhonezeitung Oberwallis, Postfach 76, 3900 Brig oder senden Sie Ihre Daten an: layout@rz-online.ch. Jetzt auch kostenlos auf [www.1815.ch](http://www.1815.ch) über unser Online Inserate-Tool.

# Ganz persönlich für Sie da.

Mit passenden und flexiblen Versicherungslösungen für Privatpersonen und Unternehmen. Lassen Sie sich von uns beraten.

**Generalagentur Brig**, Furkastrasse 34  
3900 Brig, 058 277 78 30, [info.brig@css.ch](mailto:info.brig@css.ch)  
[www.css.ch](http://www.css.ch)



## Milena Moser in der ZAP

**Brig-Glis** Der 50. Geburtstag, ein Flugticket und ein Road Trip ins Ungewisse: Die Schriftstellerin Milena Moser liest am Mittwoch, 27. Mai, um 19.30 Uhr in der Buchhandlung ZAP Zur Alten Post in Brig aus ihrem höchst persönlichen Tagebuch einer nicht ganz einfachen USA-Reise – mit überraschendem Happy End.

Nach der Trennung von ihrem Ehemann entschliesst sich Milena Moser, pünktlich zu ihrem 50. Geburtstag eine Tour quer durch die USA zu unternehmen. Hofft, dass es sich anfühlt wie früher einmal, vor der Ehe und den Kindern und den Verpflichtungen. Auf ihren Stationen New York, Maine, New Orleans und weiter gegen Westen will sie sich selbst, die Liebe und das Glück finden. Sie will glückliche Paare beobachten und jeden Tag ihr Leben ganz von vorne beginnen. Und so sieht sie, wie andere Lebensmodelle funktionieren und scheitern, wie Leidenschaft selbst bei jahrzehntelangen Beziehungen überlebt und wie unheimlich

Wahrsagungen sein können. In Santa Fe ist MM tatsächlich am Ziel, weil sie ihr Herz gleich mehrfach verliert: an die unfassbar schöne Landschaft, an ein romantisches Häuschen und an den Verkäufer Frederic. Sie zieht ein. Doch weder das Haus noch Frederic erwidern ihre Zuneigung. – Mit Charme und Humor meistert Milena Moser die Klippe der Lebensmitte und erzählt, wie sich das Glück tatsächlich finden lässt, auch wenn es anders aussieht als gedacht. Milena Moser liest in der ZAP aus ihrem ganz persönlichen Tagebuch. Platzreservation empfohlen unter 027 922 48 00. [brig@zap.ch](mailto:brig@zap.ch)



Milena Moser liest aus ihrem Tagebuch. (Foto: zvg)

## Music-Movie im Astoria

**Visp** «The Pitches» are back! Nach dem weltweiten Überraschungserfolg von «Pitch Perfect» sind die grossartigen A-cappella-Barden Bellas wieder zurück und das täglich im Kino Astoria in Visp. In Pitch Perfect 2, der Fortsetzung der Erfolgskomödie, dreht sich wieder alles um Freundschaft, Fun und jede Menge Musik. Das Finale der College-Meisterschaft haben die Barden Bellas gegen die Treblemakers mit ihrem genialen A-cappella-Auftritt gewonnen. Und obwohl Beca sich anfangs dagegen wehr-

te, hat sie nun in der Band neue Freundinnen gefunden – und dazu mit Jess noch einen echt coolen Freund. Aber jetzt warten weitere Herausforderungen auf die Mädels. Der Collegeabschluss steht bevor und Beca, Fat Amy und die anderen Bellas machen sich Gedanken, wie es mit ihnen und ihrer Freundschaft weitergeht. Aber erstmal sorgt die Teilnahme an der A-cappella-Weltmeisterschaft in Kopenhagen für Aufregung! **rz**

[www.kino-astoria.ch](http://www.kino-astoria.ch)



«The Pitches» sind im Kino Astoria zu sehen. (Foto: zvg)

### WAS LÖIFT?

#### Kultur, Theater, Konzerte

Visp, jeden Freitag, Kaufplatz  
16.00 – 20.00 Uhr, Pürümärt

Brig, 27.5., 19.30 Uhr, ZAP, Milena Moser

Visp, 30.5., 19.30 Uhr, La Poste  
«Man of la Mancha»

Zermatt, 9.7. – 29.8.

Freilichtspiel «The Matterhorn Story»

#### Ausgang, Feste, Kino

Wallis, 14.5. – 16.5.

Tage der offenen Weinkeller

Leuk-Stadt, 14.5. – 17.5., 1500 Jahre  
Leuk – Dorffest mit Heimattagung

Unterbäch, 15.5. – 16.5., 78. Bezirks-  
musikfest Westlich Raron in Unterbäch

Embd, 20.5., ab 18.00 Uhr  
30. Jahre Forstbetrieb Stalden

St. Niklaus, 22.5. – 24.5.

14. Heimattagung Zaniglas

Visp, 28.6., ab 9.45 Uhr, St. Martiniplatz  
Eidgenössisches Schützenfest

#### Vereine, Organisationen, Kurse

Brig, 21.5., 18.30 – 20.40 Uhr  
Kollegium Spiritus Sanctus, Wechseljahr-  
beschwerden – natürlich behandeln

Lourdes, 17.5. – 23.5., Interdiözesane  
Wallfahrt der Westschweizer

Lourdes, 19.6. – 25.6., Sommerwallfahrt

#### Sport und Freizeit

Susten, 15./16.5., 11.00 – 19.00 Uhr  
Tag der offenen Tür bei Leukersonne

Bellwald, 22.5. – 25.5.

Sommersaisonopening

Bister, 23.5., ab 15.00 Uhr, Atelier  
«Derfji», Bilderausstellung Edwin Zeiter

Naters, 30.5., 8.00 Uhr  
Klosi, Coridas-Cup

Mörel, 5.6. – 7.6., ab Freitagmittag offen  
11. VW Bus-Treffen

**LA POSTE**  
KULTUR · KONGRESS · RESTAURANT



SA. 30. MAI 2015, 19.30 UHR  
**MAN OF LA MANCHA**

MUSICAL VON MITCH LEIGH  
THEATER ORCHESTER BIEL SOLOTHURN

EINTRITT FR. 70.-, 60.-, 50.-  
STUDENTEN/LEHRLINGE: 50%  
mutterhaus geburtshaus

VORVERKAUF: 027 948 33 11 [www.lapostevisp.ch](http://www.lapostevisp.ch)

**RZ**  
**KINO**  
EINE WOCHE  
KINOPROGRAMM

**KINO**  
**CAPITOL**  
BRIG

Fr	15.05.	17.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
		20.30 h	Mad Max – Fury Road 3D
		14.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
Sa	16.05.	17.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
		20.30 h	Mad Max – Fury Road 3D
		14.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
So	17.05.	17.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
		20.30 h	Mad Max – Fury Road 3D
		14.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
Mo	18.05.	20.30 h	Mad Max – Fury Road 3D
		14.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
Di	19.05.	20.30 h	Mad Max – Fury Road 3D
		17.00 h	Mad Max – Fury Road 3D
Mi	20.05.	20.30 h	Mad Max – Fury Road 3D

Reservierungen unter: 027 923 16 58  
[www.kinocapitol.ch](http://www.kinocapitol.ch)

**KINO**  
**ASTORIA**  
VISP

Fr	15.05.	20.30 h	Pitch Perfect 2
		23.00 h	Mac Max 3D – Fury Road
		14.00 h	Tinker Bell & die Legende vom Nimmerbiest
Sa	16.05.	17.00 h	Avengers 3D – Age of Ultron
		20.30 h	Pitch Perfect 2
		23.00 h	Mac Max 3D – Fury Road
		14.00 h	Tinker Bell & die Legende vom Nimmerbiest
So	17.05.	17.00 h	Honig im Kopf
		20.30 h	Pitch Perfect 2
Mo	18.05.	20.30 h	Ufahrt Oerlike
Di	19.05.	20.30 h	Still Alice – Mein Leben ohne Gestern
		14.00 h	Tinker Bell & die Legende vom Nimmerbiest
Mi	20.05.	20.30 h	Pitch Perfect 2

Reservierungen unter: 027 946 16 26  
2½ Stunden vor Filmbeginn  
[www.kino-astoria.ch](http://www.kino-astoria.ch)

# TV-TIPPS DER WOCHE



## RZ-MAGAZIN



### vifra 2015

74 Standbetreiber waren in diesem Jahr an der Visper Frühjahrsausstellung (vifra) dabei. Das bedeutet neuer Rekord. Im Fokus: Der Ehrengast Gampel-Bratsch. Das RZ-Magazin zeigt Impressionen.

Ausstrahlung: Wochentags, 11.30, 12.10, 13.10, 18.30, 19.10 + 20.10 Uhr, Sonntag, 11.30, 12.10, 13.10 + 20.00 Uhr

## RZ-MAGAZIN



### HÄNGEBRÜCKE IM GOMS

Die 280 Meter lange Hängebrücke überquert in einer Höhe von 92 Metern die Lammaschlucht und verbindet Fürgangen mit Mühlebach und damit auch die Wandergebiete von Bellwald und Ernen.

Ausstrahlung: Wochentags, 11.40, 12.20, 13.20, 18.40, 19.20 + 20.20 Uhr, Sonntag, 11.40, 12.20, 13.20 + 20.10 Uhr

## RZ-MAGAZIN



### BLUTSPENDEN

Rund 2000 Oberwalliserinnen und Oberwalliser spenden jährlich Blut. Trotz genügend Blutreserven in Spitälern sucht man immer wieder Neuspender, um den Bedarf auch in Zukunft zu decken.

Ausstrahlung: Wochentags, 11.50, 12.30, 13.30, 18.50, 19.30 + 20.30 Uhr, Sonntag, 11.50, 12.30, 13.30 + 20.20 Uhr

## SERVICE-INFO

TV Oberwallis ist ein Produkt der BSP Studio GmbH in Brig. Die regionalen Programminhalte werden in Zusammenarbeit mit lokalen Partnern erstellt.

### Produktion TV Oberwallis:

info@bspstudio.ch

### Redaktion RZ-Magazin:

info@rz-online.ch

oder Tel. 027 922 29 11

### «Wier Welles Wissu»

Kontakt Martin Meul

www@tvoberwallis.tv

### Werbeabteilung:

werbung@tvoberwallis.tv

### Service:

Memoriam wird während 24 Stunden jeweils fünf Minuten vor der vollen Stunde sowie um 13.25, 18.25 und 20.25 Uhr ausgestrahlt.

Der regionale Werbeblock wird tagsüber insgesamt 30-mal ausgestrahlt.

### Urheberrechte:

Die Urheber- und Nutzungsrechte der Sendungen sind bei TV Oberwallis und/oder Alpmidia AG. Eine Aufzeichnung für kommerzielle Nutzungen oder Aufschaltung auf fremde Internetseiten bedarf der Zustimmung der Alpmidia AG und/oder TV Oberwallis.

### TV-Shop:

Sendungen können zu privaten Zwecken als DVD bestellt werden unter Tel. 027 922 29 11 oder info@rz-online.ch  
Abholpreis: Fr. 30.–  
Zustellung und Rechnung: Fr. 35.–

### Studiobesichtigung:

Studiobesichtigungen sind nach Voranmeldung möglich.  
Anmeldung unter 027 530 06 81

## SARA MACHTS



### SARA MACHTS

Diese Woche: Spenglerin.

Ausstrahlung: täglich um 11.00 und 18.00 Uhr

## ALPENWELLE AKTUELL



### ALPENWELLE AKTUELL

Nockalm Quintett – Schwarzer Sand.

Ausstrahlung: täglich von 8.00 bis 11.00, 14.00 bis 18.00 und 21.00 bis 8.00 Uhr

## ROCKY



### ROCKY

Oooooohh... en Walliser. ROCKY. Die satirische Sendung aus dem Oberwallis.

Ausstrahlung: Mo – Sa jeweils um 11.25, 11.55, 12.25, 12.55, 13.25, 13.55, 18.25, 18.55, 19.25, 19.55, 20.25 + 20.55 Uhr, So, gleich wie Mo – Sa nur ohne 19.25 + 19.55 Uhr

## HOMEGATE TV



### HOMEGATE TV

Homegate TV das Immobilien Magazin.

Ausstrahlung: täglich von 12.50 – 19.50 Uhr

## FREUNDE DER ALPENWELLE



### DIE VEREINSENSENDUNG

Die Vereinssendung der Freunde der Alpenwelle.

Ausstrahlung: täglich von 8.00 bis 11.00 Uhr, 14.00 bis 18.00 Uhr und 21.00 bis 8.00 Uhr

## WUNSCHKONZERT



### WUNSCHKONZERT

Das grosse Wunschkonzert der Alpenwelle.

Ausstrahlung: Sonntagabend von 18.00 bis 20.00 Uhr. Wiederholung am Mittwoch um 21.00 bis 23.00 Uhr



Täglich Preise zu gewinnen! Diesen Monat:

# Thermalquellen Brigerbad AG & Leukersonne

JETZT  
MITMACHEN  
& GEWINNEN

QUICKLINE valais.com

# Bock uf vifra 2015

**Visp** Nach sechs Ausstellungstagen schloss vorgestern die 36. vifra ihre Tore. 74 Aussteller präsentierten vom 8. bis zum 13. Mai ihre Produkte. Zahlreiche Oberwalliser und Oberwalliserinnen interessierten sich für die neuesten Trends und nutzten die Frühjahrsausstellung auch als willkommenen Treffpunkt. Die Gemeinde Gampel-Bratsch bot als Ehrengast ein vielfältiges und unterhaltsames Rahmenprogramm, zu welchem 30 Dorfvereine ihren Teil beitrugen.



Diego Furrer (41) aus Visp, Thomas Egger (47) aus Visp und Urs Guntern (53) aus Brig-Glis.



Charly Bregy (72), Mechtilde Bregy (68), Norbert Hildbrand (54) und Martha Hildbrand (66) alle aus Gampel.



Christoph (31) und Stefan In-Albon (25) aus Brig-Glis.



Sandra Ursprung (40) aus Brig, Heidi Schaller-Fux (34) aus Eggerberg, Christian Crettaz (34) aus Eggerberg, Cordelia Mazotti (49) aus Visp, Serge Juon (22) aus Baltschieder, Alessandro Mazotti (22) aus Visp.



Bigi Chörli Gampel, Isabelle Amherd (59), Hedy Manz (56), Herbert Bregy (60), Cony Martig (45), Marco Volken (38), Julia Martig (42), André Eberhardt (67), Claudia Walter (48).



Konrad (62) und Andrea Martig (58) aus Gampel.



Silan (7) und Süleyman Otag (49) aus Visp.



Die Tanzgruppe Joy.



Musikband Rolf und Liam Schnyder.

FOTOS Olivier Summermatter



Weitere Bilder auf:  
[www.1815.ch](http://www.1815.ch)



# FÜNFLIBER-INSERTATE

**Abbruch- u. Aufräumarbeiten**  
 + Transporte bis 3 Tonnen, 079 349 96 64

**Wohnungs-Reinigung** günstig,  
 079 434 12 29

event-box.ch Der **Fotoautomat** für  
 deinen Anlass

Brig, Blühende Gesundheit **Naturheil-  
 praktiker** Dipl. Berufsmasseur,  
 G. Brigger, 079 751 65 33

Rolf Schnyder **Live Musik**  
 027 455 26 32

**Hundesalon** Gampel,  
 www.helmerhof.ch, 079 617 14 20

**Alleinunterhalterin** alle Anlässe,  
 079 384 91 35

**Wohnungsräumungen** 40 Jahre  
 zufriedene Kunden! Toni Summermatter,  
 Gliserallee 4, 079 347 01 12

**1-Mann-Band** Tanz- + Stimmungs-  
 Musiker, 078 967 21 39

**Grossuhr-Reparaturen** Barnabas  
 Kuonen, 079 573 62 18

Naters **Stressless** Kopf-, Sport-, Öl-,  
 Rücken-, Thaimassage, 077 432 44 42

**Sanitär, Heizung, Solaranlagen**  
 gerne erstelle ich Ihnen eine Offerte,  
 zum fairen Preis, Eidg. Dipl. Fachmann,  
 078 610 69 49, www.arnold-shs.ch

## TREFFPUNKT

**Partyservice** Martin Stocker,  
 Visp, 079 543 98 47,  
 www.partyservice-stocker.ch

Spontan Haare schneiden **Hair Bolero**  
**Visp** 027 946 53 73

Pfingsten **Kleintier-Jungtierschau**  
 Kaninchen, Geflügel, Vögel, Hasenhitta  
 Gstipfji Glis

Samstags **Flohmarkt** in Brig an der  
 Saltinabrücke

**Thai-Massage** in Naters,  
 079 884 65 52

## RESTAURANT

Munder-Folklore-erleben im **Rest.**  
**Safran** in Mund, So 17.5., ab 10.30 Uhr

## KURSE

**www.yogastudioom.ch**  
 079 523 22 82, Y. Roten

**Yoga & Massage** Anne Ott  
 www.aletschyoga.com

**Familienstellen** Sa 30. Mai in der  
 Gruppe, www.augenblick-vs.ch, Ammann  
 Karin, 079 461 30 37

**Schwitzhütte** 13. + 14. Juni,  
 Infos unter 079 325 64 03



## GRÜESS-EGGA!



Yeeh... d'**Sarah** isch jetzt e  
**Diplom-Visagistin**. Mir gratu-  
 liere dir hürzlich zu dire erfolg-  
 richte Usbiudig in Züri!  
 Papi René und Jasmin



## 50 Jahre sind viel Zeit.

Wir hoffen, du bist für deine  
 grosse Feier bereit!  
 Das wünscht dier dini Famili



## LIEBE RZ-LESER / INNEN

Möchten Sie jemanden grüssen, jemandem gratulieren,  
 sich entschuldigen, suchen Sie jemanden oder möchten Sie  
 einfach nur etwas Schönes sagen? Dann senden Sie einen  
 Umschlag mit Foto, Text und Bargeld an: RZ Oberwallis, Post-  
 fach 76, 3900 Brig oder per Mail an werbung@rz-online.ch  
 (Umschlag mit Geld separat per Post).

Annahmeschluss ist jeweils montags um 11.00 Uhr.  
 Ein «Grüess» ohne Foto kostet 10 Franken, mit Foto  
 20 Franken (bzw. 2-spaltiges Foto 40 Franken).

## GRÜESS-EGGA! Annahmeschluss: Montag bis 11.00 Uhr

- Grüess ohne Foto Fr. 10.–**
- Grüess mit Foto 1-spaltig Fr. 20.–**
- Grüess mit Foto 2-spaltig Fr. 40.–**  
 (Foto per Post schicken oder mailen an: werbung@rz-online.ch)

**Erscheinungsdatum:** \_\_\_\_\_

Möchten Sie jemandem gratulieren oder jemanden grüssen? Suchen  
 Sie jemanden? Talon ausfüllen und mit Bargeldbetrag einsenden an  
 (kein Fax): **RZ Oberwallis, Postfach 76, 3900 Brig.**  
 Die RZ ist nicht für den Inhalt der Inserate haftbar.

**Text (pro Buchstabe und Leerzeichen 1 Feld):**


**Ihre Adresse:** \_\_\_\_\_

## Gesucht

# Leukerbad – Hauswart

im Neben- oder Vollamt (80 – 100%)

### Aufgaben:

- Unterhalt und Reinigung von vier Häuser bestehend aus insgesamt 112 Wohneinheiten, dazugehörigen Autoeinstellhallen und Aussenbereich
- Winterdienst (Schneeräumung Zufahrten und Gehwege) Heizungsüberwachung
- Durchführung von Über-/Rückgaben der vermieteten Ferienwohnungen
- Vermietung und Vermarktung von Ferienwohnungen im Auftrage von Eigentümern

### Anforderungen:

- handwerkliche Begabung und Organisationstalent
- Gewissenhaftigkeit und Pflichtbewusstsein
- Kontaktfreude
- Fremdsprachkenntnisse von Vorteil
- Wohnsitznahme in Leukerbad

**Arbeitsbeginn:** 1. November 2015 oder nach Vereinbarung.

Die Aufgaben können auch von einem (Ehe-)Paar im job sharing wahrgenommen werden. Gerne erwarten wir Ihre Bewerbungsunterlagen bis am 30. Mai 2015.

### Treuhand & Immobilien Dala GmbH

Loretan Gilbert  
 Kurparkstrasse 10  
 3954 Leukerbad  
 Tel. 027 470 13 43  
 E-Mail: immodala@bluewin.ch



# NEU Airwheel statt Segway

# EP:CATV

TV, Video, HiFi, SAT, Multimedia. Wir verstehen Sie.

## Airwheel Q5

Typ: Q5 260Wh  
Reichweite: ca. 18 – 50 km (je nach Steigung, Temperatur und Gewicht)  
Ladedauer: 180 min.  
Max. Geschwindigkeit: bis 18 km/h  
Gewicht: 11.5 Kg  
Max. Belastung: 120kg  
Steigung: 15 Grad  
Radgrösse: 360 mm  
Farbe: weissblau, weissgrün  
Besondere Funktionen: Ambient-Licht vorne und hinten



VP: Fr. 1490.- inkl. MwSt. (andere Modelle ab Fr. 990.-)



## Kommen Sie bei uns vorbei und testen selber!

Produkte sind bei uns im Verkauf  
oder in Miete für stundenweises  
Vergnügen.

## Airwheel S3

Typ: S3 520Wh  
Reichweite: ca. 15 – 65 km (je nach Steigung, Temperatur und Gewicht)  
Ladedauer: 360 min.  
Max. Geschwindigkeit: bis 18 km/h  
Gewicht: 22.4 Kg  
Max. Belastung: 120 kg  
Steigung: 15 Grad  
Radgrösse: 35 cm  
Farben: blauweiss  
Besondere Funktionen: Frontlicht, Bremslicht, Ambient-Licht, Ständer



VP: SFr. 1990.- inkl. MwSt.